

## Judenburger Studenten in den Grazer Universitätsmatrikeln (1586—1782)

Von JOHANN ANDRITSCH

Die Grazer Universität der Jesuiten war seit ihrer Gründung im Jahre 1586 eine Hochburg der katholischen Gegenreformation in den innerösterreichischen und in den angrenzenden ungarisch-kroatischen Ländern. Sie genoß von Anfang an die großzügige Unterstützung der Landesfürsten — insbesondere der Gründer Erzherzog Karl und Ferdinand, des späteren Kaisers Ferdinand II. —, die sie mit Gütern beschenkten und mit besonderen Privilegien ausstatteten. Die Alma Mater Graecensis blieb bis Mitte des 18. Jahrhunderts ausschließlich in den Händen der Jesuiten, wurde dann allmählich säkularisiert und von Kaiser Josef II. im Jahre 1782 in ein Lyzeum umgewandelt<sup>1</sup>.

Die obersteirische Stadt — seit 1782 Kreishauptstadt — Judenburg war anderseits durch den hier ansässigen Landadel eine Hochburg des Protestantismus, wo sogar eine eigene höhere Anstalt, die „evangelische Landschaftsschule“, in den Jahren 1577 bis 1598 erhalten wurde<sup>2</sup>. Obwohl landesfürstliche Dekrete schon seit 1580 der Bürgerschaft von Judenburg vorschrieben, ihre Kinder zu den Jesuiten nach Graz zum Studium zu senden, stieß diese Verordnung nur auf taube Ohren. Es ist also kein Zufall, wenn — von den drei Franziskanern aus Judenburg abgesehen — der erste Immatrikulierte im Matrikelbuch der Universität erst 1599, also nach Auflösung der Landschaftsschule, aus Judenburg in Graz aufscheint. Für das zähe Verhalten der Judenburger Bürger ist es auch bezeichnend, daß die Grazer Hochschule erst nach einem Jahrzehnt regelmäßig aus Judenburg besucht wurde.

Diese Wendung trat ein, als am 13. Februar 1607 auf Betreiben des Grazer Jesuiten Marcellin Pollardt durch Erzherzog Ferdinand ein

<sup>1</sup> Krone's Fr.: Geschichte der Karl-Franzens-Universität in Graz, Graz, 1886. — Festschrift zur Feier des dreihundertfünzigjährigen Bestandes der Karl-Franzens-Universität zu Graz, Graz, 1936. — Peinlich R.: Geschichte des Gymnasiums in Graz, II. Periode: Collegium, Gymnasium und Universität unter den Jesuiten. Jahresberichte des Akademischen Gymnasiums Graz, 1869, 1870, 1871, 1872. Im Folgenden nur mit dem Namen des Autors und mit dem Erscheinungsjahr zitiert.

<sup>2</sup> Andritsch J.: Die evangelische Landschaftsschule in Judenburg 1577 bis 1598. Jahresbericht des Bundesrealgymnasiums Judenburg, 1962.

Konvikt, das „Ferdinandeum“, gestiftet wurde. Diese Gründung beruhte auf den Gütern und Gülten der Judenburger Heiligen-Geist-Spitals-Stiftung. Nach jahrelangen Verhandlungen schenkte die Stadtgemeinde sämtliche Einnahmen der Spitalsstiftung, die ursprünglich für arme und kranke Bürger vorgesehen war, dem neuerrichteten Konvikt<sup>3</sup>. In der Stiftungsurkunde vom 20. August 1611 wurde aber mit der Übertragung die Bedingung gestellt, „für alle nachfolgenden Weltzeiten“ drei Knaben, die der Stadtrat von Judenburg vorschlägt, als Stiftlinge im Ferdinandeum zu erhalten. Diese sollten dort „Wohnung, Holz, Licht, Speise und Trank so gut man es anderen Zöglingen jetzt gibt oder in künftiger Zeit wird geben können, samt Säuberung oder Waschung ihres Leibgewandes so lange in bonarum litterarum studiis zu erhalten, bis sie die Philosophie oder auch Theologie absolviert haben“<sup>4</sup>.

Ab 1608 bzw. 1611 findet man nun ständig Judenburger Studenten in Graz. Vorerst sandte man Knaben in die Grammatikschule, nach 1621 aber, als in Judenburg die Jesuiten das Kloster der Augustiner Chorherren zu einem neuen Kollegium mit einem Gymnasium eingerichtet hatten<sup>5</sup>, erschienen die Judenburger mehr als Besucher der höheren Jahrgänge der Philosophie und der Theologie.

Spätere Stiftungen zugunsten von Judenburger Studierenden waren ein Platz im Ferdinandeum, für den Burggraf Heinrich von Heinrichsberg mit seiner Stiftung im Jahre 1653 aufkam, ferner ein Platz für einen Stiftling des Vikars von St. Oswald bei Zeiring, Gregor Janko, aus dem Jahre 1748. Bei der Besetzung des letzteren Stiftungsplatzes hatte der Pfarrer von Judenburg Präsentationsrecht<sup>6</sup>. Diese Stiftungsplätze wurden fast lückenlos ausgenutzt, da für die Austretenden stets neue Zöglinge in den Matrikelbüchern aufscheinen.

Die Durchsicht der älteren Matrikelbücher der Universität hinsichtlich der Ermittlung der Studenten einer bestimmten Ortschaft gibt dem Benutzer manche Fragen zu lösen. Die Hauptschwierigkeit liegt wohl darin, daß die Angaben sehr lückenhaft sind. In der wichtigsten Quelle, im „Grundbuch“ der Universität<sup>7</sup>, sind neben den Personen im allgemeinen Herkunftsort und Stand angegeben, bei den Steirern aber auch häufig nur „Styrus“ beigelegt und der Ort weggelassen. Eine wei-

<sup>3</sup> Peinlich R.: Judenburg und das hl. Geistspital daselbst. Graz, 1870.

<sup>4</sup> Ebenda, S. 37 ff. <sup>5</sup> Peinlich: (1870), 19 ff.

<sup>6</sup> Peinlich R.: Real- und Personalstatistik des kais. königl. ersten Staatsgymnasiums in Graz. Jahresbericht des Akad. Gymnasiums Graz, 1873, S. 54. — Vgl. Peinlich (1872), 71 f.

<sup>7</sup> Matricula Universitatis Graecensis. I. Bd. 1586 bis 1771; II. Bd. 1771 bis 1828. Universitätsbibliothek Graz, Handschrift Nr. 58. — In unserem Verzeichnis stets abgekürzt mit: [M].

tere Lücke ergibt sich dadurch, daß in diesem Matrikelbuch auch jene Studierenden, die in einem anderen Jesuitenkolleg — in unserem Falle im Judenburger — ihr Studium begonnen hatten, nicht mehr aufscheinen. Dies betrifft vor allem die Theologen oder die Besucher der höheren Jahrgänge der Philosophie. — Zur Ermittlung der Knaben unserer Stadt bietet eine besondere Hilfe das Matrikelbuch des Ferdinandeums<sup>8</sup>. Hier sind neben Eintrittsjahr Herkunft, Studienabschnitt, Stiftungsplatz noch weitere wichtige Angaben über den Studenten vorhanden. Leider ist von dieser wertvollen Quelle nur der erste Band erhalten, so daß nach 1684 der Nachweis der Zöglinge des Ferdinandeums hier nicht mehr möglich ist. — Fast im selben Jahr bricht auch das Matrikelbuch der Promoventen<sup>9</sup> ab. — Trotz intensiver Suche nach zwei Matrikelbüchern der philosophischen Fakultät, die Krones und Peinlich in ihren Werken wiederholt zitieren, war es nicht möglich, das Matrikelbuch und das Promotionsbuch der Philosophen ab 1748 aufzufinden. Da im Jahre 1930 über einen Teil (bis 1763) des Matrikelbuches der Philosophen ab 1748 eine Dissertation verfaßt wurde, konnte diese wenigstens teilweise (leider mit den Fehlern des maschingeschriebenen Manuskripts!) verwertet werden<sup>10</sup>. — Für die letzten Jahre unseres Abschnittes konnte man einige Kataloge für den Gebrauch der Lehrer an der philosophischen Fakultät in der Universitätsbibliothek heranziehen<sup>11</sup>. Auch hier findet man genauere Angaben über Alter, Aufenthalt in Graz u. a.

Der Gedanke, die fehlenden Studenten der theologischen Fakultät zumindest in den Abschlußjahren der Priesterweihe auszuforschen, zeigte ein erfreuliches Resultat bei der Durchsicht der Ordinationsprotokolle des Diözesanarchivs<sup>12</sup>, wo — vor allem jene Priester, die nicht dem Jesuitenorden angehört haben und bei denen somit genauere Daten vorkommen — die Judenburger Studenten mit geistlicher Laufbahn ermittelt werden konnten. Diese so äußerst wertvolle und vollständige

<sup>8</sup> Catalogus Alumnorum Ferdinandi Graecensi ab anno 1588 usque a. 1684 suscep-torum et demissorum. — Universitätsbibliothek Graz, Handschrift Nr. 486. — Abge-kürzt: [F].

<sup>9</sup> Nomina erorum, qui in alma et catholica Academia Graecensi ad gradus literarios promoti sunt... Universität Graz, Theologisches Dekanat. Zitiert: [P].

<sup>10</sup> Hofstätter Anton: Eine Matrikenhandschrift der Grazer Universität. Diss. Graz, 1930, behandelt die Handschrift/Nomina Philosophorum... ab anno MDCCXLVIII. — Zitiert: [M—H]. — Vgl. Krones: Univ. 633.

<sup>11</sup> Catalogi studiosorum Universitatis et Lycei Graecensis. — Zitiert: [C].

<sup>12</sup> Matricula clericorum, qui a Reverendissimo Domino (Name des Bischofs), Episcopo Secoviensis Sacros ordines suscepserunt. I. Bd. 1585 bis 1615, Diözesanarchiv Graz, Nr. XIX-G-17; — II. Bd. 1615 bis 1633, Zl. XIX-B-13; — III. Bd. 1633 bis 1678, Zl. XX-B-3; — IV. Bd. 1680 bis 1723, Zahl der Bibliothek des fb. Priesterhauses: 432/1; — V. Bd. 1723 bis 1747, Zl. 432; — VI. Bd. 1748 bis 1805, Zl. 433. — Zitiert: [O].

Quelle für die steirische Geistlichkeit seit 1585 gibt nicht nur das genaue Datum der Weihen an, sondern erstreckt sich darüber hinaus auf Angaben der Herkunft, des Alters und der Studien.

Schließlich wurde der Versuch unternommen, die Geburtsdaten der Studenten aus den Judenburger Pfarrmatrikeln<sup>13</sup> beizubringen. Die Schwierigkeit bestand darin, daß oft durch die verschiedene Schreibweise die Familiennamen nur schwer mit den Grazer Eintragungen übereinzustimmen und manche Personen wiederum trotz eifrigem Suchens nicht auffindbar waren. Daher wurden in dieses Verzeichnis nur die eindeutig übereinstimmenden Angaben aufgenommen.

Bei dem vorliegenden Überblick sind im chronologischen Teil stets nach jenem Jahr die Studenten eingereiht worden, in dem sie zum ersten mal aufscheinen. Das bedeutet bei den Matrikelbüchern der Universität und des Ferdinandeums, [M] und [F], immer den Anfang des Studiums in Graz, doch bei Promoventen [P] oder bei Ordinationen zu den höheren Weißen [O] den Abschluß. Ordinationen zu den niederen Weißen sind Anhaltspunkte während des Studienganges. — Im alphabetischen Teil wird zum Nachschlagen stets nur das „Stichjahr“ angegeben.

Im Verzeichnis sind zahlreiche Abkürzungen notwendig geworden. So sind zum Beispiel die einzelnen Jahrgänge der Ausbildung im Matrikelbuch [M] stets abgekürzt angeführt: Parv. = Parvist, Prince. = Principist, Gramm. = Grammatikkasse, Synt. = Syntaxist für die unteren Klassen, Hum. = Humaniora, Poet. = Poetik, Rhet. = Rhetorik für die oberen Klassen des Gymnasiums, Log. = Logik, Phys. = Physik, Metaphys. = Metaphysik für die drei Jahrgänge der Philosophie, die Mitte des 18. Jahrhunderts mit Phil. I. und Phil. II. in den Matrikeln geführt werden. — Theol. = Theologie (moralis und speculativa).

Im Promotionsbuch [P] sind die akademischen Grade mit Bacc. = Baccalaureus oder mit Prima Phil. laurea = Baccalaureat, Lizen. = Lizentiat und Mag. = Magisterium oder Doct. Phil. = Doktorat der Philosophie angegeben. Das Baccalaureat erwarb man nach dem Logikkurs, das Magisterium — als höchsten Grad der Philosophie — nach dem dreijährigen philosophischen Kurs. Übte ein Magister auch eine Lehrtätigkeit aus, so erhielt er den Titel Doctor magister, was allmählich zur Bezeichnung „Doktor“ geführt hat. — Das theologische Baccalaureat erhielt man nach mindestens zwei-

<sup>13</sup> Taufmatrikel der Stadtpfarre Judenburg, ab 1590 fast lückenlos geführt! — Zitiert: [JM].

jährigem Theologiestudium. Es war abgeteilt in ein „kurzorisches“ Bakkalaureat als Vorstufe zum Baccalareus formatus. Das Doktorat der Theologie war vom weiteren vierjährigen Theologiestudium und von zweijähriger Tätigkeit als Seelsorger oder Lehrer abhängig.

Im Matrikelbuch des Ferdinandeums [F] sind die häufigsten Abkürzungen über das Alter: a n n. = annorum bzw. a e t. = aetas, aetatis. Alumn. = Alumnus, Civ. = civitas, civitatis: meist der Judenburger Stadtrat als Präsentator gemeint.

Die Ordinationsprotokolle [O] führen die niederen Weißen mit „Prima tonsura et quattuor minores“ oder mit Anführung der Weißen: „in Clericos, in Ostarios, in Lectores, in Exercistas, in Acolythes“ an. In all diesen Fällen wird hier nur „Prima Tonsura etc.“ geschrieben. Die höheren Weißen erscheinen als Subdiacon, Diacon, Presbyter oder Sacerdos (Abkürzungen für: ad Subdiaconatum, ad Diaconatum etc.) in unserem Verzeichnis. — Bei Ordensangehörigen steht vor dem Namen Fr. (= frater) bzw. prof. (= professus) nach der Angabe des Ordens. Da in den ersten Jahrzehnten des 17. Jahrhunderts die Quatemberstage mit dem entsprechenden Introitus im Ordinationsprotokoll eingetragen sind, behielt ich diese Art der Datumsbezeichnung bei, um die Quellenstelle genauer zitieren zu können. Falls der Familiennname in den Judenburger Pfarrmatrikeln [JM] von der Bezeichnung in Graz abweicht, erfolgte auch diese Bezeichnung.

Häufiger vorkommende Abkürzungen sind schließlich noch: D. = Dominus (seit dem Beginn des 18. Jahrhunderts auch für die Teilnehmer der höheren Kurse angewendet), R. D. = Reverendus Dominus, L. B. = Liber Baro, Freiherr, nob. = nobilis, civ. = civis.

Im allgemeinen richtet sich das Verzeichnis nach der Schreibweise der Originale: es soll ja mehr oder minder als ein „Auszug aus den Protokollen“ aufgefaßt werden. Familiennamen sind in jeder neuen Form der Matrikel auch in unserem Verzeichnis *kursiv* (im alphabetischen Register in Klammern) hervorgehoben.

Es ist gelungen, insgesamt 241 Judenburger aus den verschiedenen Matrikeln zu ermitteln. Bis auf einige Adelige gehören fast alle dem Bürgerstand an. Von den 241 Personen widmeten sich 84 der geistlichen Laufbahn: 55 wurden Weltpriester, 18 Franziskaner, 5 Jesuiten, 4 Benediktiner, 4 Zisterzienser, 1 Augustiner, 1 Barmherziger Bruder. Auf die zweihundert Jahre unserer Betrachtung berechnet, ergibt das im Durchschnitt pro zwei bis zweieinhalb Jahre einen Priester aus Judenburg!

Von den weltlichen Absolventen der Universität erreichte Johann Karl Wirsburger das hohe Amt eines Hofrates bei der innerösterreichischen Regierung. Einzelne bekannte Familien, wie Prankh, Teuffen-

bach, Zach aus dem Landstand, und Bartl, Kolweiss, Kunstadt, Leeb, Liscutin, Pernstell, Salzman, Trincker, Walch — um nur einige zu nennen — schickten sogar mehrere ihrer Kinder zum Studium nach Graz.

Trotz der sorgfältigen Zusammenstellung des Verzeichnisses — im Hauptmatrikelbuch sind (nach den Schätzungen Peinlichs und Krones) etwa 35.000 bis 40.000 Namen, in den sechs Faszikeln der Ordinationsprotokolle (bei steter Wiederkehr der Namen nach den einzelnen Weihen) nicht viel weniger, in den Taufmatrikeln der Pfarre schier einige tausend Namen durchgesehen — muß man doch zugeben, daß die Zahl der Judenburger Studenten in Graz wohl höher anzusetzen ist als die 241 hier angeführten Personen. Vor allem müßten mehr Jesuiten aus Judenburg hervorgegangen sein; ihre Ausforschung in den Protokollen ist jedoch durch den Wegfall sämtlicher personeller Angaben (stets nur Name und SJ eingetragen) ungeheuer schwierig. Ebenso geben die Franziskaner ihren Familiennamen auf, die Benediktiner wählen einen Ordensnamen, und so weiter.

Für die genaue Aufstellung der geistigen Elite unserer Stadt und darüber hinaus unserer steirischen Heimat, könnte nur die Publikation der Matrikelbücher und deren kritische Bearbeitung beitragen. Dennoch möge die vorliegende Arbeit die Aufmerksamkeit der Heimatforschung auf die schier stiefmütterlich behandelte Sparte der Geschichte unseres Landes, auf die Universitäts- und Schulgeschichte, lenken. Durch die Ermittlung der gebildeten Bürger einer Stadt kann man schließlich die geistige Regsamkeit in der Vergangenheit erhellen. Und auf die gebildeten Söhne einer Gemeinde kann sowohl die Stadt wie auch das Land stolz sein!

#### a) Chronologisches Verzeichnis

1588

[O] Quatembersamstag (Venite adoremus): Subdiacon. F. Otto, Ordinis S. Francisci, à Patre Guardiano Judenburgensis praesentatus.

1590

[O] Quatembersamstag (Caritas Dei diffusus est): In Acolythum. F. Albertus Melchior Stammicus, Ordinis S. Francisci, praesentatus à Patre Löhlmayr Guardiano Judenburgensi. —

1591

[O] Sabbato Sancto: Subdiacon. F. Gregorius Faber, Ordinis S. Francisci, praesentatus à Reverendo Patre Guardiano Judenburgensi.

1599

[M] Febr. 17. Hum. Joannes Gietner, Judenburgensis.

1608

[F] Daniel Wuzler (?Buzler), Judenburgensis, principista, ann. 16, admissus

25. April. 1608 ad petitionem parochi Judenburgen. — [M] 1609, Febr. 22: Princ. Daniel Wuzler, Judenburgensis. —

[F] Jacobus Lerch, Judenburgensis, Styrus, infimista, ann. 15. — [M] 1609 Febr. 22: Princ. Jacobus Lerch, Judenburgensis. —

[F] Sixtus Lerch, eiusdem Frater, alumn., abivit nih... quando. — [M] 1612, Jun. 23: Gramm. Sixtus Lerch, Styrus Judenburgensis. —

1609

[P] Mai 5: Prima Phil. laurea: Romanus Kugelman, Judenburgensis, Styrus, Nobilis. —

1610

[F] Jacobus Königsberger, Styrus, Judenburgensis, annorum —, Principista, admissus 4. Januarij ob pactum inter Judenburgenses et Ferdinandum. — [F] spätere zweite Eintragung] Jacobus Königsperger Styrus, Judenburgensis, Principista, 4. Jan., gratis alitur, Promotor: Senatus Judenburgens. — [M] 1611 Apr. 17: Gramm. Jacobus Kinichsperger, Styrus, Judenburgensis. — [F] 1616: Jacobus Kinigsperger, Styrus, Judenburgensis, ad Ferdinandaeum susceptus anno 1610, aetatis 16, id principia audivit, 4. Januar. semp. sic, mansit iam est logicus sub R. P. Joan. Bapt. Posarelli anno 1616. — [O] 1619 Quatembersamstag (Charitas Dei diffusa est): Subdiacon. Jacobus Kinigsperger ex Ferdinandaeo praesentatus a Rev. P. Marcello Pollardt. — 1619 Juni 24: Diacon: Jacobus Khinigsperger, Ex Ferdinandaeo praesentatus ab admmodum Rev. P. Marcello Pollardt, Ferdinandaei Superiore. — 1619 Aug. 25. Presbyter: Jacobus Khinigsperg(!) Praesentatus ab admmodum Patre Marcello Pollardt Societatis Jesu, Ferdinandaei Superiore per literas. —

1611

[M] Apr. 17: Princ. Balthasar Aindlizhoffer, Styrus, Judenburgensis. —

[M] Apr. 18: Gramm. Victor Peittanigl, Styrus, Judenburgensis. — [F] 1612: Victor Peitenigl, Styrus, Judenburgensis, annorum 15, Syntax, (intravit) ultimo Junii, (Promotor) Senatus Judenburgensis. — 1616: Victor Paitanigl, Styrus, Judenburgensis, admissus ad Ferd. anno 1612, Syntaxista fuit, promotor Senatus Judenburgens. anno V° 1615 incepit audire Logicum sub Rev<sup>do</sup> P. Joan. Baptista Posarelli, annum agit 18 circiter. — [P] 1617: Baccalaur. Phil. Victor Peittanigl, Styrus Judenburg. ex Ferdinandaeo. — [O] 1621 März 7: Diacon. Mag. Victor Paitanigl, Dioecesis Seccoviensis, Summi Pontificis alumnus, praesentatus à R. P. Vitale Pelliceroli, Societatis Jesu Sacerdote Convictorum Regente. — 1621 März 8: Presbyter. M. Victor Paitanigl (etc. wie oben). —

[F] Joannes Sherman, Styrus, Judenburgensis, (annorum) 16, Infimista, (intravit) 31. Octobris, (Promotor) Senatus Judenburgensis. — [M] 1618: Poet. Joannes Schermon, Judenburgensis, Styrus. — [O] 1620 Quatembersamstag (Intret oratio mea): In Clericos. Joannes Schermon, Styrus, Judenburgensis ex Ferdinandaeo praesentatus à R. P. Marcello Pollardt. — 1620 Quatembersamstag (Charitas Dei diffusa est). Subdiacon. Joannes Schermon, Ferdinandista, praesentatus à R. P. Marcello Pollardt. — 1620 Juli 19: Diacon. Joannes Schermon, alumnus Ferdinandaei praesentatus a Rev. Patre Marcello Pollardt Ferdinandaei Superiore per literas. — 1620 Aug. 2: Presbyter. Joannes Schermon (etc. wie oben). —

1612

[F] Petrus *Vasall*, Styrus, Judenburgensi, (annor.) 12, in parva schola, (intravit) 9. Novembris, (Promotor) à senatu Judenburgensi. — [M] 1617: Gramm. Petrus *Vasäl*, Styrus, Judenburgensis. —

Peter Anto. *Vasall* ist in Judenburg am 30. Jänner 1601 als Sohn des Antonius Vasal und Margaretha geboren [JM]. —

1615

[O] Quatemberstag (Vene adoremus): Prima Tonsura etc. F. Franciscus *Erberus*, Ordinis S. Francisci ex Monasterio Judenburgensi Praesentatus a P. Guardiano Judenburgensi Joanne Baptista Klepfer per P. Franciscum Wegman ex Monasterio Graecensi. —

[O] Quatemberstag (Vene adoremus Deum): Subdiacon. F. Joannes *Ursinus*, Ordinis S. Francisci Praesentatus a P. Joanne Baptista Klepfer Guar-diano Judenburgensi per P. Franciscum Wegman Monasterij Graecensis. —

1616

[F] Georgius Sig. *Gebenhoffer*, Styrus, Judenburgens., susceptus ad Ferdin. 1616, annum agit 11, gratis alitur. Externis iam et vitae saecularis. — [M] 1618. Gramm. Georg Sigismund *Gebnhouer*, Judenburgensis. —

Georg Sigismund *Gebenhoffer* ist am 1. Januar 1606 als Sohn des Johannes Göbnhouer, nobilis, in Judenburg geboren [JM]. —

1617

[F] Simon *Kinigsperger*, Styrus Judenburgensis, venit 1<sup>e</sup> Septembris in parva classe, alumnus Judenburgensis, discessit Syntaxista 18. Juni 1622. — Religiosus Rune remissus est a parente in augusto eodem anno. — [O] 1624 Dez. 30: In Ostarios. Fr. Simon *Königsperger*, Professus Runens. (=Stift Reun), praesentatus suo Revmo per P. Nicolaum Volenscher. — 1628 Dez. 23. Subdiacon. F. Simon Kinigsperger, Professus Runensi. — 1631 Juni 14: Diacon. Fr. Simon *Königsperger*, Ord. Cist. (etc. wie oben). — 1631 Sept. 20. Presbyter. Fr. Simon *Königsperger*, Ord. Cist. Professus Runae, praesentatus a R<sup>mo</sup> Blasio Abate Runensi. — [P] 1630 Apr. 11. Baccalaur. Phil. R. P. Simon Kinigsperger, Styrus Judenburgensi, Ord. Cist., Professus Runae. —

1618

[M] Gramm. Joannes Theodorus *Gebnhouer*. — [O] 1626 Quatemberstag (Veni et ostende): Diacon. Fr. Theodorus *Gebenhoffer*, Ord. S. Bernhardi in Monasterio Runensi professus, praesentatus literis a suo R<sup>mo</sup> Abbat. — 1629 Quatemberstag (Charitas Dei diffusa est): Presbyter, Fr. Theodoricus *Gebenhoffer*, professus Runensi (etc. wie oben). —

[M] Princ. Andreas *Stemmer*, Judenburgensis. — [F] 1620: Andreas *Stemer*, Judenburgensis, Styrus, Poeta, 19 annorum, commendatus ab Ill<sup>mo</sup> Dno D. Episcopo Seccoviensi, 7. Decembr. 1620, pp. penuriam vertium cum facultate ad conditionem exivit.

[F] Joannes *Kolbeis*, Styrus, Judenburgensis, 12 annorum, (intr.) 15. Novembris, susceptus ad Ferdinandaeum, commendatus à Senatu Judenburgensi ex parva schola, alumnus Judenburgensis, dimissus ob petulantiam et malos mores, postea religiosus factus Runae. — [M] 1623. Gramm. Joannes *Kolweis*, Styr. Judenburgensis. — [O] 1628 Dez. 23. Subdiacon. F. Joannes *Kolweis*,

Professus Runens., praesent. a suo Rev<sup>mo</sup> Abbate. — 1631 Juni 14. Diacon. Fr. Joannes *Kolweiss*, Ord. Cisterciensem in monasterio Runensi professus. — 1631 Sept. 20. Presbyter. M. Fr. Joannes Kolweiss, Ord. Professus Runae, praesentatus a R<sup>mo</sup> Blasio Abate Runensi. — [P] 1630 Apr. 11.: Baccalaur. Phil. R. P. Joannes *Kolweis*, Styrus, Judenburgensis, Ord. Cist., Professus Runensis. — 1631 Aug. 19: Magister Phil. R. F. Joannes *Kolbeis*, Ord. Cisterc. Professus Runensis. —

Johann *Kolweiss* ist am 27. Dezember 1606 als Sohn des Bürgers Leopold K. und seiner Frau Gertrude in Judenburg geboren [JM]. —

1620

[F] Joannes Fridericus *Gösner*, Styrus, Judenburgensis, 13 annorum, infimista, suspectus 2. Decembbris à parentibus missus, alumnus Judenburgensis, liberter promittente superiore discessit. —

Johann Friedrich *Gösner* ist am 27. Dezember 1606 (am selben Tag wie Johann Kohlweis!) als Sohn des Martin G. in Judenburg geboren [JM]. —

1621

[F] Joannes *Erberus*, Styrus, Judenburgensis, annorum 14, infimista, suspectus ad finem Julii, promotore D. Parocho Judenburgensi, Paulo Erbero, soluet, factus summus Mgr et sacerdos parochus penes Judenburg alicubi, per annum 100Fl, integri sub M. A. A. 1621. —

[F] Matthias *Erbarus* (*Erberus*), Judenburgensis, Styrus, annorum 14, Parvista, suspectus 22. Septemb. promotore D<sup>no</sup> Parocho Judenburgensis (Rev<sup>mo</sup> Episcopo Seccoviensi) Solvet 100Fl... duxit Labaci uxorem. —

1624

[F] Georgius *Salzman*, Styrus, Judenburgensis, 16 annorum, grammatica, commendatus est a P. Pasternack et praesentatus à Senatu Judenburgensi ut alumnus, intravit domum 25. Octobris, mortus apud F(rat)res Misericordiae. — [M] 1627: Synt. Georgius Fridericus *Salzman*, Styrus, Judenburgensis.

Georg Friedrich *Salzman* ist am 18. Febr. 1607 als Sohn des David S. in Judenburg geboren [JM]. —

[F] Ägydius *Kolweis* (*Kolbeis*), Styrus, Judenburgensis, annorum 14, Principista, promotus est à parente, qui fuit Judex Judenburgensis, venit ad domum 26. Octobris, factus alumnus Vienna in Convictu et dimissus ob malos mores. — [M] 1626: Gramm. Ägydius *Kolweis*, Styrus, Judenburgensis, civis. —

1628

[M] Rhet. Georgius *Lachkern*, Styrus, Judenburgensis, civis. — [P] 1630 Apr. 11. Baccalaur. Phil. Georgius Lachkern, Styrus, Judenburgensis. —

[M] Rhet. Antonius *Lachkern*, Styrus, Weiskierchensis(!), civis. —

[M] Rhet. Georgius Andreas *Pernstell*, Nobilis, Styrus, Judenburgens. — [O] 1638 Apr. 3. Subdiacon. Fr. Andreas *Perensteell*, Ord. Cisterc., professus Rhunensis ad tit. Sacri Monasterii praesentatus a Domino Praelato suo. — 1639 Juni 18. Diacon. Fr. Andreas Pernstell, Ord. Cist. Rhun. ac professus, ann. 26. —

[M] Rhet. Joannes Carolus *Wirzburger*, Styrus, Judenburgensis. — [F: Vgl. Register!] Joannes Carolus Wirzburger. — [P] 1630 Apr. 11: Baccalaur. Phil. Joannes Carolus *Wirzburg*, Judenburgensis, Styrus ex Ferdinandaeo. —

1631 Aug. 19. Magister Phil. Joanes Carolus Wierzburger, Styrus ex Ferdinandeo. — Dein J. V. D. Consil. et cancell. Regin. Graec., postremus cancell. et concil. fetinus ac Lib. Baro de Wirzburg. —

Johann Karl Wizbürger, wurde Advokat, Gubernialrat, Präsident der innerösterreichischen Regierung und Hofkanzler. In den Freiherrnstand erhoben. Ein Mann von seltener Bescheidenheit. — PEINLICH (1870): 24: nennt ihn „Münzburger“!

1629

[M] Rhet. Joannes Enzinger, Styrus, Judenburgensis. — [O] 1637 März 28. Diacon. Joannes Enzinger, Can. Regul. Seccoviensis praesentatus per R. P. Praepositum. —

[M] Poet. Jacobus Kolweis, Styrus, Judenburgensis. — [O] 1636 Febr. 16. Subdiacon. Fr. Jacobus Kolweis, Can. Regularis Stanzenensis (= Stainz) ad titulum Monasterii praesent. a Praelato suo. — 1637 Sept. 19. Diacon: Jacobus Kolweis, Can. Regularis S. Augustini professus Stanzenensis, praesentatus a R. Praeposito Simone. — 1638 Dez. 18. Sacerdos: Jacobus Kolweis (etc. wie oben). —

[M] Poet. Martinus Trincker, Styrus, Judenburgensis. — [F: Vgl. Register] Martinus Trincker. — [P] 1633 Mai: Prima Phil. laurea: Martinus Trincker, Styrus, Judenburgensis. —

[M] Synt. Matthias Hiebler, Styrus, Judenburgensis. — [F: Vgl. Register] Martinus(!) Hiebler. —

[F: Vgl. Register] Casparus Hoffmon. — [P] 1634 Apr. 24: Prima Phil. laurea: Casparus Hoffman, Styrus, Judenburgens. — 1635. Aug. 24. Licentiat et Doctoratus Phil.: Casparus Hoffman, Styrus Judenburgens. ex Ferd. — [O] 1638 Dez. 18. Prima Tonsura etc. M. Casparus Hoffman, Judenburgensis. — 1639 Apr. 9. Subdiacon: M. Casparus Hoffman, Judenburgensis, annorum 29, ad tit. monasterii S. Lamberti. — 1639 Apr. 23. Diacon: M. Casparus Hoffman, annorum 28 (!) Ferdinandista. — 1639 Juni 18. Sacerdos: M. Casparus Hoffman, Ferdinandista, annor. 26 (!). —

[F] Petrus Stampfli, Carniolus, annorum 26, Casista, commendatus a Dno Parocho Judenburg., solvit nihil, intravit 28. Octobris, factus Sacerdos sed ingratus, debet domini 4 Fl. —

[F] Georgius Krabobitts (Everhardus), Styrus, Judenburgensis, annorum 15, Principista, alumnus Hartpergensis, nihil proinde soluit, 4. Novembris intravit. —

[F] Joannes Honorius Salzman (Salzman), Styrus, Judenburg., alumnus Judenburgens., Syntaxista, annorum 18, intravit 20. Decembris, dimissus ob contumaciam. — [M] 1630: Synt. Joannes Honorius Salzman, Judenburg. —

1630

[M] Rhet. Joannes Jacobus (?), civis, Judenburgensis. — [F] 1630: Joannes Jacobus Pernstell, Judenburgensis, Nobilis, annorum 15, venit 4. Novembris, commendatus à Dno parente, Viuit gratis, Rhetor. —

[F] Joannes Gair, Judenburgensis, venit 6. Novembris, commendatus à Superiore Judenburgensi, soluit annuatim 40 Fl., annorum 18, Poeta. —

1631

[F] Urbanus Sylvester Kolhueber (Colhueber), Styrus, Judenburgensis, annorum 15, venit 27. Octobris 1631, Syntaxista, vivit gratis, commendatus

a R. Rectore Judenburgensis, factus sacerdos. — [M] 1632. Synt. Vrban Sylvester Colhueber, Styrus Judenburgensis. — [P] 1637 Mai 11. Prima Phil. Laurea: Vrbanus Sylvester Colhueber, Styrus, Judenburgens. ex Ferd. — [O] 1639 Dez. 17. Prima Tonsura etc. Urbanus Sylvester, Judenburgens. Ferdinandista. — 1640 März 3. Subdiacon. Urbanus Sylvester Kolhueber, Judenburgensis, ann. 25. Ferdinandista ad tit. Ferdinandei. — 1640 März 24. Diacon. Urbanus Sylvester Colhueber Ferdinandista. — 1640 Juni 2. Sacerdos: Urbanus Sylvester Colhueber, ann. 24. —

[O] Dez. 20. Diacon. Fr. Otto Hefflich, Francis. Conventus Judenburg. praesent. R. P. Michaelm Styrewiz, Concionatorem ibidem. —

1632

[F] Bernardus Mair (Mayr), Styrus, Judenburgensis, civis, ann. 19, Syntaxista, organista, commendatus a R. D. Parocho Judenburgensis, ingressus est domum 28. Novembris 1632, gratis. —

1633

[M] Princeps Christ. Piro, Styrus, Judenburg. —

[O] Dez. 17. Subdiacon. Fr. Vincentius Schoper, Conventus Judenburgensis ad S. Joannem Bapt. Strictae Observantiae S. Francisci praesentatus à R. P. Joanne Guardiano et F(rat)re Thobia Lang, Loci eiusdem et in scripto. —

1634

[F] Vincentius Schromb, Judenburgensis, Styrus, civis, ann. 15, poeta, commendatus à Senatu Judenburgensis, quorum alumnus est, intravit domum 4. Jan. 1634, vivit gratis, sacerdos. —

1635

[F] Fabianus Sebastianus Pajerle (Pajerle), Styrus, Judenburgensis, civis, ann. 17, Logicus, Intravit Ferdinandaeum 18. Jan. 1635, alumnus Judenburgensis. —

[F] Carolus Wolfgangus Fertig (Fortig), Styrus, Judenburgensis, Nobilis, annor. 14, Syntaxista, commendatus à D. Matre sua, intravit domum 5. Novembris, soluit 40 Fl., disposuit initio 20. —

1636

[M] Rhet. Georgius Mauritius Putterer, provincialis, Styrus, Judenburg. —

[F] Hermannus Weeger (Wegyer), Styrus, Judenburgensis, annor. 15, Poeta, commendatus à Dno Hainricher Patr(o)no suo, intravit domum 20. Januarii, solvit 40 Fl. —

[F] Vitus Holzman, Styrus, Judenburgensis, annor. 13, Syntaxista, commendatus à Senatu Judenburgensis, cuius est alumnus, intravit domum 3. Aprilis, vivit tit. alumni. — [M] Synt. Joannes Vitus Holzman, civis, Judenburgensis (!). —

Johann Vitus Holzman, Sohn des Judenburger Bürgers Sebastian H., ist am 10. Feber 1622 geboren [JM]. —

1637

[F] Christophorus Ruedolff, Styrus, Judenburgensis, annor. 13, venit ad Ferdinandaeum 28. Martii, Syntaxista, commendatus a civitate Judenburgensi,

cuius alumnus est. — [M] 1638: Synt. Christophorus Rudolph, civis, Judenburgensis ex Ferdinandas. —

1639

[F] Thomas Klob, Judenburgensis, annorum 15, Poeta, intravit Ferdinandaeum 3. Novembris 1639, est alumnus Judenburgensium, factus sacerdos. — [P] 1644 Apr. 5. Prima Phil. laurea: Thomas Klob, Styrus, Judenburgen. ex Ferdinandaeo. — [O] 1647 Apr. 29. Prima Tonsura etc. Thomas Klob, Judenburgensis, aet. 24, Ferdinandista. — 1647 Juni 15. Subdiacon: Thomas Klob, Judenburgensis, Ferdinandista, aet. 24, praesentatus ab adm. R. Patre Andrea Schaffer, Superiore Ferdinandaei. — 1647 Sept. 21. Diacon. Thomas Khlob, Judenburgensis, Ferdinandista, aet. 24. — 1647 Dez. 20. Presbyter. Thomas Klob, Judenburgensis, Ferdinandista, aet. 25. — [P] 1649 Aug. Licentiatus et Supr. Phil. Doctoratus: R. P. Thomas Khlob, Styrus, Judenburgens. Sa. Theol. in 4<sup>m</sup> annum auditor, ex Ferdinandaeo, Presbyter. —

Thomas Klob (Khlob): geboren zu Judenburg am 5. Dez. 1623, Sohn des Bürgers und „Brottbökh“ Andreas Khlob [JM]. —

1640

[O] März 24. Diacon: M. Simon Fleischacker, Judenburg, ann. 26. — 1640 Apr. 7. Sacerdos: M. Simon Flaischacker, Judenburgens, ann. 26. —

1641

[F] Constantinus Saltzman, civis, Judenburgensis, annorum 13, Syntaxista, alumnus civitatis Judenburgensis, in Novembri 1641. Factus Franciscanus. — [M] 1643 Febr. 13: Poet. Constantinus Salzman, Styrus, Judenburgensis, civis. —

Konstantin Salzman, geboren in Judenburg am 3. Febr. 1629, Sohn des Ratsbürgers Ehrenreich Salzman und seiner Ehefrau Magdalena [JM]. —

1642

[M] Poet. Carolus Ferdinand. Zach, Judenburgensis, Provincialis. — [M] Poet. Joannes Antonius Puttner, Judenburgensis, Provincialis. — [M] Poet. Mathias Lecher, Judenburgensis, civis. —

[F] Oswaldus Morlandt, Styrus, Judenburgensis, annorum —, Grammatista, ingressus Ferdinandaeum 24. Aprilis ex commendatione D<sup>ni</sup> F(ra)tris, soluet semper. —

1644

[M] Dez. 13: Rhet. Fridericus Trincker, Styrus, Judenb., civis. —

[O] Dez. 17: Sacerdos: F. Fochiz Stössel, ann. 25, Ord. Strict. Observ. S<sup>t</sup> Francisci conventus Judenburgensis a R. P. Gabriele Schwertfeger Guardiano ibidem praesentatus. —

1646

[O] Mai 26. Prima Tonsura etc.: Fr. Jocodus, Judenburgensis, Ord. Cappucinorum, praesentatus a R. P. Provinciali huius provinciae, pro aetate idem R. Pr. fidem facit. —

1647

[F] Ego Vitus Leb, Styrus, Judenburgensis, 16 annorum, ingressus Ferdinandaeum quando 23. Decembris a. 1647, futurus alumnus Judenburgensis, promittat me omnes bonas leges ac consuetudines Ferdinandaei servaturus. actum Graecii die 25. Decembris 1647. (Eigenhändige Eintragung, dazu von fremder

Hand die spätere Notiz:) Idem qui supra factus canonicus Seccoviensis. — [M] 1649: Rhet. Vitus Leb, Judenburg. — [P] 1650 Apr. 28: Prima Phil. laurea: Vitus Leb, Styrus, Judenburgens. ex Ferdinandaeo. — 1651 Aug. 22. Licentiat. et Magist. Phil.: Vitus Leb, Styrus, Judenburgens. ex Caes. Ferdinandaeo. — [O] 1655 März 13. Diacon. Vitus Leb, aet. 24, Cathedralis Seccoviensis Ecclesiae Canonicus. — 1656 Juni 10. Presbyter: Vitus Leb aet. 25. (etc. wie oben). — [P] 1657 Sept. 4. Baccalaur. Theol. R. D. Vitus Leb, Ord. S. Augustin. Seccoviae Professus. —

Vitus Leb ist in Judenburg am 7. März 1632 geboren, sein Vater Veith Leep(!) ist Bürger und „Khrämer“, seine Mutter Magdalene [JM]. —

1648

[F] Ego Bernardus Peuerl, Styrus, Judenburgensis, Physicus, annorum octodecim, ingressus sum Ferdinandaeum trigesima prima Octobris milesimo(!) sexentesimo quadragesimo octavo, futurus alumnus civitatis Judenburgensis, promitto me omnes bonas leges et consuetudines Ferdinandaei servaturum, actum Graecii die et anno ut supra (Eigenhändige Eintragung, dazu die spätere Notiz:) Factus Benedict. — [P] 1649: Baccalaur. Phil.: Bernardus Peirl, civis, Judenburgensis, Styrus ex Ferd. —

Bernhard Peuerl, geboren zu Judenburg am 28. Juli 1630, Sohn des Philipp Peierle, Bürgers und „Holzschrainer“ und dessen Frau Margarethe [JM]. —

[F] Ego Joannes Carolus Trinker, Styrus, Judenburgensis, Logicus ann. Duodecima Novembris sum ingressus Ferdinandaeum, titulo solutionis, promitto me omnes bonas leges et consuetudines Ferdinandaeum servaturum. Graecii, die decima sexta Novembris 1648. (Eigenhändige Eintragung, hinzugefügt die spätere Notiz:) Factus sacerdos. — [M] 1649 Log.: Joannes Carolus Trinker. — [P] 1651 Apr. 28. Prima Phil. laurea: Joannes Carolus Trinker, Styrus, Judenburgens. ex Ferdinandaeo. — 1652 Aug. 22. Licent. et supr. Phil. Doctoratus: Joannes Carolus Trinker, Styrus, Judenburgens. —

Im Judenburger Taufmatrikel erscheint Johann Richard (!) Trinkher, geboren am 23. Februar 1625, Sohn des Hans T., Bürgers und Geigers [JM]. —

1649

[F] Ego Joannes Dietmair, Styrus, Judenburgensis, annorum 19, Logicus, ingressus sum Ferdinandaeum vigesimo octavo Octobris 1649, promitto me omnes bonas leges et consuetudines Ferdinandaei servaturum, actum Graecii 30. Octobris 1649 (Eigenhändig, dazu später hinzugefügt:) Factus sacerdos, idem qui supra. — [M] 1650. Log. Joannes Dietmar, Judenburgensis. — [P] 1651 Apr. 28. Prima Phil. laurea: Joannes Dietmair, Styrus, Judenburgens. — 1652 Aug. 22. Licent. et supr. Phil. Doctoratus: Joannes Dietmair, Styrus, Judenburgens. ex Ferdinand. —

Johann Dietmair, Sohn des Urban D. und dessen Frau Brigitte, ist am 14. Mai 1631 in Judenburg geboren [JM]. —

1650

[M] Log. Sebastianus Keret, Judenburgensis. — [O] 1651 Dez. 23. Prima Tonsura etc. Sebastianus Khirzet, Styrus, Judenburgensis, aetatis 25. — 1652 Febr. 24. Sebastianus Köret, Judenburgensis, aet. 25. ad Titulum mensae Praepositi Seccoviensis. —

[M] Parv. Joannes Resinger, Judenburgensis. —

[P] Apr. 28. Joannes Simon Wurm, Styrus, Judenburgens.: Prima Phil. laurea. — 1651 Aug. 22: Licent. et Magist. Phil: Joannes Simon Wurm, Styrus, Judenburgens. — [O] 1655 Febr. 20. Prima Tonsura etc.: Joannes Simon Wurmb, aetatis 24, Styrus, Judenburgensis. — 1655 März 13. Subdiacon. Joannes Simon Wurmb, Styrus, Judenburgensis, aetatis 25, ad titulum Mensae Georgii Christiani Comitis à Saurau. — 1655 März 25. Diacon. Joannes Simon Wurmb, Styrus, Judenburgensis, aet. 24(!). — 1655 Dez. 18. Joannes Simon Wurmb, Styrus, Judenb. aet. 25. —

Johann Simon Wurm: geboren am 1. Okt. 1631 in Judenburg; sein Vater ist Primus Wurm, „ain Weberknapp am Herenhoff zu Pairdorf in der Herberg“, seine Mutter Margaretha [JM]. —

### 1651

[M] Log. Georgius Hatzer, Styrus, Judenburgensis, operarius filius. —

Georg Hatzer: geboren in Judenburg am 1. April 1631; sein Vater ist Matthias Haizer(!) „gemainer Vhassheber allhir“, Mutter Kunigunde [JM]. —

[M] Rhet. Georgius Krieger, Styrus, Judenburgensis, civis. — [P] 1654 Apr. 14. Baccalaur. Phil. Geogius Krieger, Styrus, Judenburgens. — [O] 1656 Dez. 23. Prima Tonsura etc.: Georgius Krieger, aet. 24, Judenburgensis. — 1657 Sept. 29. Subdiacon: Georgius Krieger, aet. 24. Judenburgens. — 1658 März 16. Diacon.: Georgius Krieger, Seccoviensis. — 1658 Apr. 6. Presbyter.: Georgius Krieger, aet. 25, Styrus, Seccoviensis. —

[F] Joannes Tanner, intravi Ferdinandaeum 3. Novembri anno 1651 ex commendatione Rdi P. ris Rectoris Judenburgensis P. Santi Joan. neser (?), Titulo musici (Eigenhändig, später hinzugefügt:) exivit ad conditionem. — [M] 1652 Log.: Joannes Tanner. —

### 1652

[F] Augustinus Staettner, Styrus, Judenburgensis, ingressus Ferdinandaeum 2 die Novembris, Rhetor, factus Franciscanus, sed ob certum defectum dimissus est. — [M] 1653. Rhet. Augustinus Stettner, Judenburgensis. — [O] 1661 Juni 11. Prima Tonsura etc.: Augustinus Stettner, Styrus, Judenburgensis, ann. 27. —

### 1653

[F] Andreas Leeb, Styrus, Judenburgens., 14 annorum, intravit 16. Januarii 1653, alumn. Jud. — [M] 1654 Poet. Andreas Leb, Styrus. — [P] 1657 Apr. 19. Baccalaur. Phil.: Andreas Leeb, Styrus, Judenburgensis ex Caes. Ferdinand. — 1658 Aug. 29. Magist. et Doctor. Phil.: D. Andreas Leeb, Styrus, Judenburgens. —

Andreas Leeb: in Judenburg am 1. November 1637 geboren; Vater ist Vitus Leeb, Mutter Maria [JM]. —

[M] Log. Georgius Franciscus Zoys, Judenburg. —

### 1654

[F] Joannes Sorger, Styrus, Judenburgensis, susceptus ad Ferdinandaeum in Novembris 1654, alumnus Judenburgensis, Logicus. — [M] 1655. Log.: Joannes Songer, Judenburgensis. —

Johann Sorger, geboren am 10. Mai 1633, Sohn des Bürgers und Landrichters Simon Sorger und dessen Frau Ursula [JM]. —

[F] Michael Stamkeller (Stainkeller), Styrus, Judenburgensis, susceptus ad Ferdinandaeum 1654, 16. Aprilis, alumnus Judenburgensis, Rhetor. —

### 1655

[M] Log. Matthias Klapp, Judenburgensis. — [F] Matthias Klop, Styrus, Judenburg, Logicus, ann. 22, alumnus Judenburg., ingressus in Novemb. anno 1658, factus sacerdos 1663, abivit ad eum(?)animarum. — [O] 1662 Juni 3. Prima Tonsura etc.: Matthäus Klob, Ferdinandista. — 1663 März 10. Subdiacon. Matthäus Klob, ann. 26, Ferdinandista ad tit. Ferdinandei praesentatus a R. P. Rosacino Ferd. Regente. — 1663 März. 12. Diacon. Matthaeus Khlob (etc. wie oben). — 1663 Mai 19. Sacerdos. Matlh. Khlob (etc. wie oben). —

Matthäus Klob: geboren in Judenburg am 15. Sept. 1635, Sohn des Andreas Klob und dessen Frau Barbara [JM]. —

### 1656

[O] Apr. 1. Subdiacon. Tobias Honorius de Pichel, Judenburgensis, ad titulum Monasterii Campiliensis (=Lilienfeld), aet. 24. — 1656 Apr. 15. Diacon. Tobias Honorius de Pichel, Styrus, Judenburgensis, aet. 23 (!). — 1656 Juni 10. Sacerdos: Tobias Honorius Pichl, aet. 25. —

[O] Juni 10. Prima Tonsura etc.: Joannes Schlagk, Judenburgensis, aet. 28. — 1658 Juni 15. Subdiacon. Joannes Bapt. Schlagk, aet. 28, ad titulum Monasterii Campiliensis (= Lilienfeld). — 1658 Sept. 21. Diacon.: Joannes Schlagk, aet. 28, Styrus, Judenburgens. — 1658 Dez. 21. Joannes Schlagk, Styrus, Judenburgensis, aet. 25 (!). —

[O] Sept. 23. Prima Tonsura etc.: Matthaeus Franciscus Hernl, Styrus, Judenburgensis, aet. 24. — 1656 Dez. 23. Subdiacon. Franciscus Herndl, aet. 24, Styrus, Judenburgensis. — 1657 Febr. 24. Diacon. Matthaeus Franciscus Hernl, aet. 25, Styrus, Judenburgensis. — 1657 März 17. Sacerdos: Matthaeus Franciscus Herndl, aet. 25, Styrus, Judenburgensis. —

### 1657

[O] Febr. 21. Prima Tonsura etc.: Simon Albler, aet. 24, Styrus, Judenburgensis. —

[F] Joannes Krenmayr, Styrus, Judenburgensis, annor. 17, Logicus, alumnus Judenburgensis, ingressus 1657 in Novembri. — [P] 1659 Apr. 29. Baccalaur. Phil.: Joannes Krenmayr, Styrus, Judenburgens. ex Caesareo Ferdinandaeo. —

[F] Georgius Victor Leeb, Styrus, Judenburgens., Poeta, ann. 16, alumnus Judenburg., ingressus in Octobris 1657. —

Georg Viktor Leeb: geboren in Judenburg am 26. Februar 1640, Eltern Vitus Leeb und Maria [JM]. —

### 1658

[F] Joannes Hueber, Styrus, Judenburg., Rhetor, ann. 20, alumnus Judenburg., ingressus in Decemb. anno 1658, absoluta Philosophia abivit. — [P] 1662 Apr. 20. Baccalaur. Phil.: Joannes Hueber, Styrus, Judenburgensis ex Caes. Ferdinandeo. — [O] 1665 März 11. Prima Tonsura etc.: Joannes Hueber, Judenburgensis, ann. 23. — 1665 Apr. 4. Subdiacon. Joannes Hueber, ann. 23, ad tit. civitatis Judenburgensis, Dioec. Salish. dimissus. — 1665 Mai 30. Diacon. Joannes Hueber, Judenburgensis, Salish. dimissus, ann. 24. —

Johann Hueber, Sohn des Bürgermeisters Georgius Hueber und dessen Frau Magdalena, geboren am 8. Mai 1642 [JM]. —

1659

[F] Georgius Prieller, Styrus, Judenburgensis, Poeta, ann. 17, alumnus Judenburgensis, ingressus 1659 Novembri. Loco illius praesentierant alium Judenburgens. — [M] 1660. Poet. Georgius Prieller, Judenburgensis. —

1662

[P] Apr. 20. Baccalaur. Phil.: Michael Wurmb, Styrus Judenburg. — [O] 1662 Dez. 23. Prima Tonsura etc.: Michael Wurmb, Styrus Judenburgen, ann. 24. — 1663 Febr. 17. Subdiacon.: Michael Wurmb, ad tit. Dni Joannes Ernesti L. B. à Pranckh, ann. 24. — 1663 März 10. Diacon. Michael Wurmb, ann. 25. — 1663 März 12. Sacerdos. Michael Wurmb, ann. 25. —

Michael Wurmb: Sohn des Primus Wurmb und Frau Sophia, geboren am 25. Sept. 1638 [JM]. —

1664

[F] Joannes Christophorus Pagge, Logicus, Judenburgo commendatus a Dno Seniore ab Hainichsperrg, qui pro eo soluit 50 Fl., Lectisternia et lecticam habet sua propria, venit 16. Decembris., Factus Ecclesiasticus. —

[P] Apr. 22. Prima Phil. laurea: Joannes Fridericus Leeb, civis, Styrus, Judenburgens. ex Caes. Ferd. — 1665 Juli 2. Magister. Phil.: D. Joannes Fridericus Leeb, Styrus, Judenburgensis ex Caes. Ferdin. —

Johann Friedrich Leeb: Geboren am 22. November 1646, Sohn des Vitus Leeb, „senator et hospes“, und dessen Frau Maria [JM]. —

1665

[O] März 11. Prima Tonsura etc.: Michael Pauer, alumnus Pontificis ex Convictu Graecensi. — 1665 Apr. 4. Subdiacon. Michael Pauer, ad titulum Dni Erasmi Guilelmi Comitis de Saurau in Dominio Saurbrunn. — 1665 Mai 30. Diacon. Michael Pauer, Judenburgensis, Salzburg. dimissus, convictor, ann. 25. — 1665 Sept. 19. Presbyter. Michael Pauer, Convictor Graecensis. —

[F] Philippus Jacobus Stainesiz, Logicus, receptus ex commendatione Dni Parochi Judenburgensis, qui pro eius victu soluet taxam ordinariam. Rediit ad Ferdinandaeum 21. April. 1665. —

[O] Sept. 19. Prima Tonsura etc.: Fr. Archangelus Judenburgensis, Capuccinus. — 1669 März 16. Subdiacon. Fr. Archangelus, Ord. S. Francisci Capucinorum ordinatus ad tit. paupertatis. — 1670 März 22. Presbyter. F. Archangelus Judenburgensis, Ordinis S. Francisci Capucin. —

1666

[P] Mai 6. Prima Phil. laurea: Joannes Baptista Romer, Styrus, Judenburgensis ex Caesareo Ferdinandeo. —

[F] Matthias Kolweiss, Judenburgensis, praesentatus a Magistratu Judenburgensi et susceptus in eorundem alumnatum. Venit 31. Octobris, futurus Logicus. — [M] 1667 Log. Mattheaeus (!) Kollweis, Styrus. —

Matthäus Kohlweiss ist 1674 Abt von Lilienfeld. — Vgl. MAURER O.: Cardinal Leopold Graf v. Kollonitsch, Innsbruck 1887, S. 180. —

1667

[F] Georgius Hoffman, Rhetor, Judenburgensis, praesentatus à Magistratu Judenburgensi in alumnatum. 6. Novembr. — 1674 abiit in Martio, factus sacerdos, absolutis casibus. — [M] 1668 Rhet. Georgius Hoffman. — [O] 1673

Dez. 23. Subdiacon. Georgius Hoffman, alumnus ex Caesareo Ferdinandaeo gaudet titulo Indulti Pontificii. — 1674 Febr. 17. Diacon. Georgius Hoffman (wie oben). — 1674 März 10. Presbyter. Georgius Hoffman (etc. wie oben). —

Georg Hoffman: zu Judenburg geboren am 21. April 1649, Vater ist Christoph Hoffmann, Mutter Agathe [JM]. —

1668

[P] Apr. 12. Prima Phil. laurea: Matthias Franzl, Styrus, civis, Judenburgensis. — 1669 Aug. 19. Suprema Phil. laurea: D. Matthias Franzl, Styrus, civis, Judenburgensis. — 1673 Aug. 22. Baccalaureus Theol. formatus: Nob. Excell. ac Doctiss. Dominus Mathias Franzl, Styrus, Judenburg. — [O] 1673 Mai 27. Prima Tonsura etc. Matthias Franzl, Styrus, Judenburgensis, Dioecesis Salisb., 24 compl. — 1673 Dez. 23. Subdiacon. Matthias Franzl, Styrus, Judenburg. Dioec. Salisb. habet titulum mensae ad Dominum Donerspach (=Donnersbach), 24 complet. — 1674 Febr. 17. Diacon. Matthias Franzl, Styrus, Judenburg. Dioec. Salisb., cum hoc Illmus et Rmus Princeps quod interstitia speciali dispensavit, 24 compl. — 1674 März 10. Presbyter. Matthias Franzl (etc. wie oben). —

Matthias Franzl: geboren zu Judenburg am 25. Januar 1649, Sohn des Peter Franzl und dessen Frau Susanna [JM]. —

[F] Joannes Mayr, Judenburgensis, Rhetor, praesentatus à Magistratu Leonensi et susceptus in alumnatum, venit 2. Novembri et attulit lectisternia propria. — [M] 1669. Rhet. Joannes Michael Mair, Styrus. —

1669

[P] Mai 11. Prima Phil. laurea: R. D. Joannes Praun, Styrus, Judenburgensis, Theologus ex Archi. Conv. Coll. Alumnus. — 1669 Aug. 19. Suprema Phil. laurea: Rev. D. Joannes Praun, Styrus, Judenburgensis ex archiducali convicorum Collegio alumnus, Theologus. —

Johann Praun: geboren am 19. März 1647 in Judenburg, Sohn des Christophorus Praun, civis und Weißgerber, und dessen Frau Anna Maria [JM]. —

[F] Georgius Hiersteiner, Judenburgensis, Rhetor, a Magistratu Judenburgensi praesentatus et susceptus in alumnatum Ferdinandei 11. Januarii. — [P] 1671 Apr. 7. Prima Phil. laurea: Gregorius (!) Hierstainer, civis, Judenburgensis. — [O] 1673 Dez. 23. Prima Tonsura etc.: Gregorius Hiersteiner, Alumnus ex Caesareo Ferdinandaeo Graecensis, gaudet Indulto Pontificio. — 1674 Febr. 17. Subdiacon. Franciscus Gregorius Hierstainer (etc. wie oben). — 1674 März 10. Diacon. Franciscus Georgius (!) Hierstainer Alumnus (etc.). — 1674 März 24. Presbyter. Franciscus Georgius Hiersteiner (etc.). —

1670

[M] Poet. Ferdinandus Liscutin, Judenburg. —

Ferdinand Wilhelm Liscutin: geboren zu Judenburg am 20. November 1656, Sohn des Johannes Bapt. Liscutin (!), mercator, und dessen Frau Maria [JM]. —

[P] Apr. 17. Prima Phil. laurea: Petrus Pleikolb, civis, Judenburgensis. —

[F] Zacharias Rägginger, Syntaxista, a Magistratu Judenburgensi praesentatus et susceptus in alumnatum. Factus Societas Jesu 1677. — [O] 1677 Juni 12 Prima Tonsura etc.: Zacharias Rägginger, Magister Soc. Jesu, elapsus

nuper Sabbathi ac sientes, praesentatus. — 1686 März 9. Subdiacon. Zacharias *Ragginger*, Relig. Soc. Jesu, praesentatus ab A. R. P. Petro Mercas, Collegii et Universitatis Graecensis Rectore, habet titulum paupertatis. —

1671

[M] Princ. Christianus Nicolaus L. B. à *Pranck*, Styrus, Judenburgensis. —

[M] Princ. Augustinus *Asinger*, Styrus, Judenburg. —

[F] Matthias *Grabmayr*, Logicus futurus, venit Judenburgo, susceptus in Semi. Alumnum, soluturus dimidium . . . —

1672

[F] Georgius *Häyden*, Judenburgensis, . . . , praesentationis a Magistratu Judenburgensi habendus, susceptus inter Musicos ob commendatam vocem Bassi. —

1673

[M] Rhet. Joannes Ferdinand. *Neugebauer*, Styrus, Judenburg. Nobilis. —

[P] 1675 Apr. 29. Prima Phil. laurea: Joannes Ferdinand. Neugebauer, Nob. Styrus, Judenburgensis. —

[F] Vitus *Klob*, Logicus futurus, Praesentatus a Judenburgensi Magistratu in Alumn. loco Zacharias Rägginger qui ad nostram Novitiatum destinatus. —

[M] 1674. Log.: Vitus *Klob*. —

[F] Joannes Ferdinand. *Felber*, Rhetor Styrus, venit in Aprili, futurus Judenburgensis alumnus, commendatus a Senatu Judenburgensi, habet lectisternia propria. — [P] 1676 Jun. 16. Prima Phil. laurea: Joannes Ferdinand. Felber, Styrus, Judenburgens, ex Caes. Ferdinand. —

Johann Ferdinand *Felber*: geboren am 27. Mai 1658, Sohn des Adam Ferdinand Felber, civis [JM]. —

1676

[M] Log. Ferdinandus *Proth*, civis, Judenburgensis. —

[M] Log. Joannes Raymundus a *Rechlins*, Styrus, Judenburgensis. —

[M] Poet. Carolus Ferd. *Liscutin*, Styrus, Judenburgensis. — [F] 1676: Carolus Ferdinandus Liscutin, Styrus, Judenburgensis, Poeta, susceptus in Alumnio Judenburgense, praesentatus a Senatu Judenburgensi, venit in Februario, habet lectisternia propria. — 1677: Carolus Liscutin, venit Novembri, susceptus alumn. Judenburgensem, commendatus a Senatu Judenburgensi, habet lectisternia propria, Logicus. — [P] 1680 Jun. 19. Prima Phil. laurea: Carolus Ferdinandus Liscutin, Styrus, Judenburg. ex Caes. Ferd. —

Karl Ferdinand *Liscutin*: geboren in Judenburg am 1. Oktober 1661, Sohn des Johann Karl Liscutin, „civis et mercator“, und dessen Frau Eva Maria [JM]. —

1677

[F] Ignatius *Mittlberger*, venit priori anno susceptus in Al(umnatum). Pr(aesentatus) Judenburgens., commendatus a Senatu Judenburgenti, habet lectisternia propria. — [P] 1679 Apr. 20. Prima Phil. laurea: Ignatius Franciscus *Misteperger*, Styrus, Judenburgensis ex Caes. Ferdinandeo. — [O] 1682 Dez. 19. Subdiacon.: Ignatius *Mistlberger*, Styrus, Judenburgensis, Dioec. Salzburgensis, annor. 24 complet., habet titulum Mensa ad Civitatem Judenburgensem. —

[F] Josephus *Sebaldt*, venit in Novembri, susceptus in Al. Judenburgense, commendatus a Senatu Judenburgenti, habet lectisternia propria, Rhetor. — [M] 1678. Log. Josephus Franciscus Sebaldt, Styrus Judenburgensis, — [O] 1683 März 13. Subdiacon. Josephus Franciscus Sebaldt, Styrus Judenburgensis, Dioecesis Salisburg., 3<sup>ti</sup> anni casista. Ex Caesareo Ferdinandeo Graecensis Alumnus, habet titulum Indulti Pontificii. — 1683 Apr. 3. Diacon.: Josephus Franciscus Sebaldt, Styrus, Judenburgensis, Dioec. Salisb., 3<sup>ti</sup> anni casista (etc. wie oben). — 1683 Apr. 17. Presbyter. Josephus Franciscus Sebaldt (etc. wie oben). —

1678

[P] Apr. 21. Prima Phil. laurea: Joannes Andreas *Kracuviz*, Nob. Styr., Judenburg. —

[P] Apr. 21. Prima Phil. laurea: Franciscus Christo. *Felber*, Styrus, Judenburg. —

Franz Christoph *Felber*: geboren zu Judenburg am 1. Oktober 1660, Sohn des Adamus Ferdinandus Felber, mercator, und dessen Frau Elisabeth [JM]. —

[M] Rhet. Godefridus *Felber*, Nobilis, Styrus, Judenburgensis. —

Vitus Gottfried *Felber*, Bruder des Franz Christoph, ist geboren in Judenburg am 4. Juni 1663; der Vater (Adam Ferdinand) ist zu dieser Zeit schon „senator“ — [JM]. —

[M] Parv. Ignatius Leopoldus *Liscutin*, Styrus, Judenburgensis. —

Ignaz Leopold *Liscutin*, geboren zu Judenburg am 12. Sept. 1667, ist Sohn des Johann Bapt. Liscutin (!) und dessen Frau Maria [JM]. —

1681

[F] Leopoldus Guilelmus *Liscutin*, 24. Martii, Logicus, Alumn. Judenb., habet lectisternia propria. — [M] 1681 Log. Leopoldus Liscutin, Styrus, Judenburgensis. —

Leopold Wilhelm *Liscutin*, geboren zu Judenburg am 23. Oktober 1663, Sohn des Johann Karl Liscutin, senator, und dessen Frau Maria Magdalena [JM]. —

[M] Log. Joannes Christophorus *Pfanzelter*, Styrus, Judenburgens. —

1682

[M] Log. Franciscus *Feperger*, Styrus, Judenburg. —

[F] 2. Novembbris susceptus est convictor Petrus *Liscutin*, Logicus, habet lectisternia propria. — [M] 1683 Log. Petrus Liscutin, Styr., Judenburg., Nobilis. —

Peter *Liscutin*, geboren in Judenburg am 5. März 1667 (Johannes Petrus), Sohn des Karl Liscutin, civis et senator, und dessen Frau Magdalena [JM]. —

[F] 3. Novembbris, Matthias *Pircker*, Rhetor, praesentatus a Senatu Judenburgensi, Al. Jud. — [M] 1683 Rhet. Matthias *Pirkner*, Styrus, Judenburgensis. —

1683

[M] Princ. Joannes Josephus *Stäsitz*, Styr., Judenburg., Nobilis. —

[M] Parv. Antonius *Stansitz*, Styrus, Judenb., Nobilis. —

Stansitz und Stäsitz (s. o.) könnte eine Verschreibung und die beiden Schüler könnten somit Brüder sein.

[F] *Josephus Wilding*, Alumnus Judenburgens. praesentatus a Senatu, habet lectisternia propria, Grammatista. — dimissus quia nihil produkt. — [M] 1684. Gramm. Bartholom. (!) *Wilding*, Styr. Judenb. civis. —

[F] *Petrus Fridericus Leitner*, Al. Judenburg., praesentatus a Senatu, Poeta, habet lectisternia propria. — [M] 1684. Poet.: *Petrus Leüttner*, Styr., Judenburg., civis.

1684

[M] *Princ. Joannes Halmayr*, Styr. Judenb. civis. —

Johann *Halmayr* (*Helmayr*), geboren zu Judenburg am 13. Jänner 1672 (*Johann Joseph*), ist Sohn des *Joannes Helmayr*, civis, und dessen Frau *Margaretha* [JM]. —

[F] *Georg Bottenlohner*, Poeta, Al. Judenb., praesentatus a civitate, habet lect., Domus. — [M] 1685. Poet.: *Georgius Ferdinandus Pottenlohner*, Judenburg. —

1685

[O] Sept. 22. Prima Tonsura etc.: *Joannes Petrus Rudolphi*, Styrus, Judenburgensis, Dioec. Salisburgensis, legitimo Toro natus, primi anni theologus, annor. 23. —

1686

[M] *Synt. Georgius Ferdinandus à Mitterbach*, Nobilis, Styr., Judenburg. —

1688

[M] *Gramm. L. B. à Taiffenpach*, Styrus, Judenburg. — Vorname fehlt!

1693

[M] *Rhet. Joannes Leitner*, Styrus, Judenburgensis. —

1697

[M] *Rhet. Wolfgangus L. B. Teuffenpach*, Judenburg. — [O] 1699 Apr. 18. Subdiacon. *Wolfgangus Teffenbacher*, Ord. S. Bened. ad montes (= Admont) professus. —

1699

[O] Apr. 4. Prima Tonsura etc.: *Jacobus Andreas Kodry*, Styrus, Judenburgensis, annorum 24. — 1700 März 6. Subdiacon. *Jacobus Andreas Codry*, Styrus, Judenburgensis. leg. thoro natus, 25 ann., ad tit. sibi datum a civitate Judenburgensi. — 1700 Apr. 10. Presbyter. *Jacobus Andreas Codry* (etc.) casista, ann. 25. —

1702

[M] Log. *Joannes Bapt. Rumpler*, Styrus, Judenburgensis. — [O] 1705 Okt. 19. Prima Tonsura etc.: *Joannes Ignatius Rumpler*, Styrus, Judenburgensis, Dioec. Salisburg., annor. 23, legit. thoro natus, theologus moralis. — 1706 Febr. 27. Subdiacon. *Joannes Ignatius Rumpler*, Styrus, Judenburgensis. Dioec. Salisb., annor. 23, theologus moralis 2<sup>di</sup> anni, ad titulum cathedralis Ecclesiae et exempta Canoniae Seccoviensis. — 1706 März 20. Diacon. *Joann. Ign. Rumpler* (etc. wie oben). —

[M] *Rhet. Laurentius Pruner*, Styrus, Judenburgensis. —

1705

[M] Log. *Arbesser Maximilianus*, Styrus, Judenburg, civis. —

Maximilian *Arbesser*: geboren am 6. Oktober 1686 in Judenburg. Sohn des Matthias Joseph Arbesser und dessen Frau Helene [JM]. —

[M] Rhet. *Egger Joannes Joseph.* Styrus, Judenburg, Nobilis. — [O] 1709 Febr. 23. Prima Tonsura etc.: *Josephus Egger*, Religiosus Soc. Jesu. — 1718 Febr. 20. Subdiacon. *Josephus Egger*, Magister Soc. Jesu, cui ex speciali gratia examen remissum est, ad tit. paupertatis. — 1718 März 9. Diacon.: *Josephus Egger*, Mag. Soc. Jesu. — 1718 März 12. Presbyter. *Josephus Egger*, Mag. Soc. Jesu. —

Joseph *Egger*: zu Judenburg am 19. März 1689 geboren, mit 16 Jahren in den Jesuitenorden eingetreten; begehrte den Weg der Heidenmission in Indien, doch wird er Prediger in Linz, Leoben, Passau und in Wien, wo er elf Jahre hindurch Präfekt der Kongregationen war. Er stirbt am 3. Februar 1769 und hinterlässt drei Schriften. — STOEGER J.: *Scriptores Provinciae Austriacae Soc. Jesu*. Wien-Regensburg 1856, S. 70. —

[M] Rhet. *Kreizer Balthasar*, Styrus, Judenburg, civis. — [O] 1711 Sept. 20. *Balthasar Franciscus Kreuzer*, Styrus, Judenburg., Dioec. Salisburg., annor. 22 complet. Th. moralis absolutus, legit. thoro natus. — 1712 Febr. 20. Subdiacon. *Balthasar Josephus* (!) *Kreizer*, Styrus, Judenburg., Dioec. Salisb., annor. 23 complet. Theologus moralis absol. nunc canonista; Habet tit. Mensae à Civitate Judenburg. ad proventus communes eiusdem civitatis. — 1712 März 26. Presbyter. *Balthasar Joseph. Kreizer*, Styrus, Judenb., Dioec. Salisb., annor. 23 et 2 mensium, Thlg. moralis absolutus, Dispensatus à Sede Pontificia in annis Physicis. —

1706

[O] Apr. 3. Prima Tonsura etc. *Franciscus Xaverius Mistlberger*, Styrus, Judenburgens., Dioec. Salisb., annor. 24, legit. thoro natus, theologus moralis 2<sup>di</sup> anni. — 1707 Apr. 9. Subdiacon. *Franciscus Xaverius Mistlperger*, Styrus, Judenburg, Dioec. Salisb. annor. 25, theolagus moralis 2<sup>di</sup> anni, habet titulum ad civitatem Judenburgensem. — 1707 Apr. 23. Diacon. *Franciscus Xaverius Mistlperger* (etc. wie oben). — 1707 Sept. 12. Presbyter. *Franciscus Mistlperger*, Styrus, Judenburg, Dioec. Salisb., Theolog. moralis absolutus, annorum 24 complet. —

[M] *Synt. Stribin Antonius*, civis, Styrus, Judenburgensis. —

1708

[O] März 24. Prima Tonsura etc. *Joannes Georgius Kaltisch* (!), Styrus, Judenburgensis, Dioec. Salisb. ann. 21. Theologus moralis 2<sup>di</sup> anni ex Caesareo Ferdinandeo. — 1708 Okt. 22. Subdiacon. *Joannes Georgius Kaltschiz*, Styrus, Judenb., Dioec. Salisb., ex Caes. Ferd. Theol. moralis absol. annorum 22 complet. ad titulum Pontificium. — 1709 Febr. 23. Diacon. *Joannes Georgius Kaltschiz*, Styr. Jud., Dioec. Salis., ann. 22 compl. ex Caes. Ferdinandeo, Thlg. mor. absolutus. — 1709 März 16. Presbyter, *Joannes Georgius Kaltschiz* (etc.). —

1709

[M] Rhet. *Wolch Joannes, Georg.* Styrus, Judenburg. — [O] 1713 Sept. 23. Subdiacon. *Georgius Wolckh*, Styrus, Judenburgensis, Dioec. Salisb., annorum 31.. Thlg. moralis absolutus, ad tit. Cathedralis Praepositurae et Capituli Seccoviens. — 1714 Febr. 24. Diacon. *Joannes Georgius Wolkh*, Styrus, Judenb., Dioec. Salisb., annor. 32, Thlg. moralis absolutus. — 1714 März 11. Presbyter. *Joannes Georgius Wolckh*, Styrus, Judenb., Dioec. Salisb., annor. 35 (!) compl., Thlg. moralis absolutus, supplicat dispensari in interstitiis. —

1712

[M] Parv. *Holzer Joannes*, Styrus, Judenburgensis, civis. —  
 [O] Febr. 20. Subdiacon. *Ferdinandus Liscutin*, Relig. e Soc. Jesu, praesentatus ab adm. R. P. Francisco Rescali S. J. et Universitatis Graecensis moderno Rectore, cui ex speciali gratia examen condonatum est et ordinatus est. — 1712 März 12. Diacon. *Ferdinandus Liscutin*, Relig. Soc. Jesu. — 1712 März 26. Presbyter. *Ferdinandus Liscutin*, Rel. Soc. Jesu, cui à Patre Reschali Rectore Graecensis Collegii Soc. Jesu praesentato denuo examen publicum condonatum est. —

1713

[M] Log. *Marakovitch Josephus*, Praenobilis, Judenburgensis, civis. —

1715

[M] Log. D. *Kunstadt Franc.*, Nobilis, Styrus, Judenburg. —  
 [M] Synt. *Harratinger Joseph*, Nobilis, Styrus, Judenburg. —  
 [M] Synt. *Kapp Michael*, civis, Styrus, Judenburg. —

Michael Kapp, geboren zu Judenburg am 22. Sept. 1697, ist Sohn des Gabriel Khäpp(!) und dessen Frau Eva [JM]. —

1716

[O] März 28. Prima Tonsura etc.: *Josephus L. B. à Zäch*, Styrus, Judenburgensis. Dioec. Salisb., ann. 22 complet., Thlgs. specul. 2<sup>di</sup> anni, legit. thoro natus. — 1717 März 13. Subdiacon. *Josephus L. B. à Zäch*, Styrus, Judenburg. Dioec. Salisb., ad titulum Patrimonii. — 1717 März 25. Diacon. *Josephus L. B. à Zäch*, Styrus, Judenb. Dioec. Salisb. —

1717

[M] Rhet. *Fleischegg Franc.*, civis, Styrus, Judenburg. —

Franz Ferdinand Fleischegg: geboren zu Judenburg am 10. September 1696, Sohn des Wilhelm Fleisek (!), civis, und dessen Frau Elisabeth [JM]. —

[M] Rhet. *Walch Joseph. Xav.*, Nob., Styrus, Judenburg. —

1718

[M] Rhet. *Altvatter Joannes*, civis, Styrus, Judenburg. —

1719

[M] Log. D. *Kärnhoffer Joseph Anton*, civis, Styrus, Judenb. — [O] 1723 Sept. 18. Prima Tonsura etc.: *Josephus Kärnhoffer*, Styrus, Judenburgensis, Dioec. Salisb., annorum 23, Thlgs. speculat. in primum annum. — 1724 März 11. Diacon. *Josephus Kärnhoffer*, Styrus, Judenburg, Dioec. Salisb. — 1724 Apr. 1. Presbyter. *Joseph Kärnhoffer* (etc.). —

1720

[M] Log. D. *Berthel Leopoldus*, civis, Judenburg., Styrus. — [O] 1725 März 24. Prima Tonsura etc.: *Leopoldus Pärtl*, Styrus, Judenburgensis, Dioec. Salisb. — 1726 Apr. 20. Subdiacon. *Leopoldus Bartl*, Styrus, Judenburgensis. Dioec. Salisb., ad titulum bonorum Communium Civitatis Judenburgensis. — 1726 Sept. 21. Diacon. *Leopoldus Partl*, Styrus, Judenburgensis, Dioec. Salisb. — 1726 Okt. 6. Presbyter. *Leopoldus Partl*, Styrus, Judenburgensis, Dioec.

Salisburgensis, super defectu aetatis et statutis fure temporibus per brevia Pontificia dispensatus. —

Martinus Leopoldus Bartl: ist zu Judenburg am 6. November 1703 geboren, sein Vater ist Johann Pärtl (!), „civis et lezelter“ (= Lebzelter) alda, seine Mutter Johanna [JM]. —

[M] Log. D. *Rumpler Antonius*, pleb., Styrus, Judenburgensis. —

Anton Rumpler, geboren am 4. Mai 1700 in Judenburg, ist Sohn des Johann Rumpler und dessen Frau Elisabeth [JM]. —

1721

[M] Synt. *Rechinger Joannes*, civis, Styrus, Judenburg. —

[M] Gramm. *Rieder Joseph.*, civis, Styrus, Judenburg. —

1722

[M] Log. D. *Kunstat Carolus*, Nob., Styr., Judenburg. —

[M] Log. D. *Vipaunig Joseph*, civis, Styrus, Judenburg. — [O] 1725 Sept. 22. Prima Tonsura etc.: *Josephus Christianus Wipaunig*, Styrus, Judenburgens. Dioec. Salisburgen. — 1726 Apr. 6. Subdiacon. *Josephus Christianus Wipaunig*, Styrus, Judenb., Dioec. Salisb., ad titulum Collegii Seccoviensis. — 1726 Apr. 20. Diacon. *Josephus Christianus Wipaunig*, Styrus, Judenb., Dioec. Salisb. —

[M] Synt. *Rechinger Franc.*, civis, Styrus, Judenburg. — [O] 1730 März 25. Prima Tonsura etc.: *Franc. Xav. Rechinger*, Styrus, Judenburgensis, Dioec. Salisb., Thlg. spec. 1. anni, aet. 23, de thoro legit. natus et confirmatus. — 1730 Juni 3. Subdiacon. *Franciscus Xav. Rechinger*, Styrus, Judenburgensis, Dioec. Salisb., Theolg. specul. 2<sup>di</sup> anni, aet. 23, Civitatis Judenburgensis, fecit exercitia, dispens. in interstitiis. — 1730 Sept. 23. Diacon *Franc. Xav. Rechinger*, Styrus, Judenburgensis. Dioec. Salisb. Thlg. specul. 2<sup>di</sup> anni, aet. 23, in interst. dispensatus. — 1730 Dez. 23. Presbyter. *Franc. Xav. Rechinger* (etc.) aet. 25 (!). —

1723

[M] Log. D. *Premb Matthias*, civis, Styrus, Judenburg. — [O] 1726 Juni 15. Prima Tonsura etc.: *Matthias Premb*, Styrus, Judenburgensis, Dioec. Salisb. — 1729 Apr. 2. Subdiacon. *Matthias Michael Bremb*, Styrus, Judenburgensis, Dioec. Salisb. ad tit. bonorum convictorum civitatis Judenburgensis, habens consensum ab excelsa aegime (?). — 1729 Apr. 16. Diacon. *Matthias Michael Bremb*, Styrus, Judenb., Dioec. Salisb. —

[M] Log. D. *Rottinger Philippus*, civis Styrus, Judenburgensis. —

[M] Log. D. *Walch Anton.*, offic., Styrus, Judenb. — [O] 1727 Apr. 12. Subdiacon. *Antonius Walch*, Styrus, Judenburgensis, Dioec. Salisburg., ad tit. bonorum civit. pro dicto civitatis. — 1727 Juni 7. Diacon. *Antonius Walch*, Styrus, Judenburgensis, Dioec. Salisb. —

1724

[M] Log. D. *Hueber Jacob.*, civis, Styrus, Judenburgen. — [O] 1727 Apr. 12. Prima Tonsura etc. *Jacobus Hueber*, Styrus, Judenburgensis, Dioec. Salisb. —

Jakob Hueber: geboren zu Judenburg am 15. Juli 1703, Sohn des Johann Hueber, „ein Fleischhakher alda“, und der Maria H. [JM]. —

1725

[M] Poet. *Praditsch* Anton, civis, Styrus, Judenb. —

1728

[M] Rhet. *Krautwaschl* Joannes, civis, Styrus, Judenburg. —

Johann Christophorus *Krautwaschl*: geboren zu Judenburg am 5. November 1713, Sohn des Gabriel Krautwäschl (!), „Bürger und Ledermaister“, und dessen Frau Maria Anna [JM]. —

1730

[M] Jan. 4. Phys. D. *Kleinhans* Franc., civis, Styrus, Judenburg. — [O] 1733 Febr. 28. Prima Tonsura etc. *Franciscus Josephus Kleinhans*, Styrus, Judenburgensis, Dioec. Salisb., theol. moralis 2. anni, aetat. 25, Caes. Ferdinand. alumn. ad indultum Pontificium, fecit exerc. — 1733 März 21. Subdiacon. *Franciscus Josephus Kleinhans* (etc.). — 1733 Apr. 4. Diacon. — 1733 Mai 30. Presbyter. *Franciscus Josephus Kleinhans* (etc.). —

Franz Kleinhans: geboren am 28. Dezember 1708, Sohn des Michael K., „Bürger und Bader alhir“, und dessen Frau Elisabeth [JM]. —

[M] Jan. 4. Phys. D. *Stickler* Joseph., civis, Styrus, Judenb. — [O] 1733 Sept. 19. Prima Tonsura etc. *Josephus Jacobus Stückler*, Styrus, Judenburgensis, Dioec. Salisb. — 1734 März 20. *Josephus Jacobus Stückler* (etc.). — 1734 Apr. 10. Presbyter. *Josephus Jacobus Stückler* (etc.). —

[M] Jan. 4. Log. D. *Josephus Winckler*, civis, Styrus, Judenburg. —

[M] Dez. 13. Log. D. *Forstner* Joannes, civis, Styrus, Judenburg. —

[M] Dez. 13. Log. D. *Forstner* Josephus, civis, Styrus, Judenburg. —

[M] Dez. 13. Synt. *Krautwaschl* Ignat., civis, Styrus, Judenburg. —

Ignatius Josephus *Krautwaschl*: geboren zu Judenburg am 14. Juli 1716, Sohn des Gabriel Krautwäschl (!), Bürger und Lederer, und dessen Frau Maria Anna [JM]. —

1731

[M] Rhet. *Steinhueber* Joseph., civis, Styrus, Judenburgensis. — [O] 1738 Okt. 20. Prima Tonsura etc. *Josephus Stainhueber*, Styrus, Judenburgensis, Dioec. Salisb., ex Caes. Ferd. Alumn. —

1732

[M] Log. D. *Schulz* Franc. Xav., civis, Styrus, Judenburg. —

[O] Juli 15. Prima Tonsura etc. Fr. *Weichardus*, Judenburgensis, Ord. Min. S. Franc. Capuc. — 1734 März 20. Subdiacon. — 1734 Juni 19. Diacon. — 1736 Mai 26. Presbyter.: Fr. Weichardus Judenburgensis. —

1733

[M] Rhet. *Stainhueber* Joannes, civis, Styrus, Judenburg. —

[O] Sept. 19. Prima Tonsura etc. Frat. *Gabriel*, Judenburgensis, Ordin. Sti Francisc. Capuc., ex conventu Horberg (= Hartberg). — 1735 März 26. Subdiacon. 1726 Mai 26. Diacon. — 1736 Okt. 8. Presbyter. Fr. Gabriel, Judenburgensis (etc.) dispensatus Romae super defectu aetatis can. —

[M] Synt. *Werner* Joannes, civis, Styrus, Judenburg. —

[M] Gramm. *Finck* Augustinus, civis, Styrus, Judenburg. —

Augustin Finck: geboren am 29. August 1717 zu Judenburg, sein Vater ist Georg Finckh, „civis et brocator“, seine Mutter Anna Maria [JM]. —

1734

[M] Rhet. *Farher* Joannes, civis, Styrus, Judenburg. — [O] 1743 Apr. 9. Prima Tonsura etc.: Joannes Adamus *Farcher*, Styrus, Judenburgensis, Dioeces. Salisburg. legitimo thoro natus 19. Xbris (= Dezember) 1718. confirmatus. — 1743 Sept. 21. Subdiacon. — 1744 Apr. 4. Diacon. — 1744 Apr. 6. Presbyter: Joannes Adamus Farcher (etc.). —

Johann Adam Farcher (Forcher): geboren am 19. Dezember 1718 in Judenburg, sein Vater ist Philippus Forcher, „städt. Brodthirter“, seine Mutter Margarethe [JM]. —

1735

[M] Gramm. *Rechinger* Georg, civis, Styrus, Judenburgensis. —

1736

[O] Febr. 13. (Wasserberg). Prima Tonsura etc. *Gottefridus Carl*, S. J. ex Collegio Judenburgensi. —

1738

[O] März 22. Prima Tonsura etc. Fr. *Rupertus*, Judenburgensis, Ord. Capucin professus. 1738 Juni 18. Subdiacon. — 1738 Okt. 20. Presbyter. —

1739

[M] Log. D. ab *Egger* Joseph., Nobilis, Styrus, Judenburg. —

[M] Poet. *Sauer* Cajet., civis, Styrus, Judenburg. —

[M] Synt. *Schellhamer* Franc., civis, Styrus, Judenburg. —

[M] Parv. *Sauer* Anton., Nobilis, Styrus, Judenburg. —

1740

[M] Log. D. *Seisser* Anton., Nob., Styrus, Judenburg. —

[M] Synt. *Nirschl* Joannes, civis, Styrus, Judenburg. —

1741

[M] Log. D. *Hueber* Joseph., civis, Styrus, Judenburg. —

Joseph Matthias Hueber: geboren zu Judenburg am 11. Februar 1724, Sohn des Joseph H., „civis et cario (?)“, und dessen Frau Elisabeth, geb. Krautwäschl [JM]. —

1742

[M] Log. D. *Genner* Ignatius, civis, Styrus, Judenburgens. — [O] 1748 Febr. Prima Tonsura etc. *Ignatius Genner*, Styrus, Judenburg., Dioec. Salisburg., Caes. Ferd. Alumnus, leg. thoro natus anno 1724, 2. Julii, confirmatus, theolg. 3<sup>di</sup> anni. — 1748 März 30. Subdiacon. *Ignatius Genner*, Styrus, Judenburg., Dioec. Salisb., ann. 23 compl. Caes. Ferd. alumnus, ad indultum Pontifie. — 1748 Apr. 13. Diacon. *Ignatius Genner* (etc.). —

[M] Log. D. *Hirenperger* Jacobus, pleb. Styrus, Judenburg. —

[M] Rhet. *Maderer* Franc., civis, Styrus, Judenburg. — [O] 1748 Apr. 13. Prima Tonsura etc. *Franciscus Maderer*, Styrus, Judenburg. Dioec. Salisb., Caes. Ferd. Alumn., leg. th. natus anno 725 die 19. Aug., confirm. thlgus. moralis 1<sup>mi</sup> anui. — 1749 Apr. 5. Subdiacon. *Franciscus Maderer*, Styrus, Judenburgensis, Dioec. Salisb. 23. ann compl. thlgus. moralis 2<sup>di</sup> anni Caes. Ferd. alumn. ad indultum Pontif. — 1749 Apr. 7. Diacon. *Franciscus Maderer* (etc.). — 1749 Apr. 9. Presbyter. *Franciscus Maderer* (etc.) dispensatus Romae. —

1744

[O] Apr. 4. Matthäus Eisenpeitl, Soc. Jesu Relig.: Prima Tonsura etc. —

Matthias Eisenpeitl: ein bedeutender Jesuitenliterat, geboren am 19. November 1722 in Maria-Puch bei Judenburg, in Judenburg 1742 Rhetor, wird Jesuit und wirkt als Griechischlehrer an der Universität in Wien, Graz und Tyrnau, berühmter Katechet. Nach Auflösung des Ordens ist er Präfekt im Konvikt zu Tyrnau. Er stirbt 1796 in Vác (Waitzen in Ungarn), wo er Beichtvater des Bischofs Freiherrn von Splényi war. Von seinen fünf Werken ist die griechische Grammatik (1756 in Graz gedruckt) am wichtigsten. STOEGER: Scriptores Prov. Austr. Soc. Jesu. Wien 1856, S. 72. — PEINLICH (1872): S. 20: weist auf die Verwechslung der Vornamen Matthias-Matthaeus hin. Nach WINKLER: Biogr. litt. Nachrichten, S. 33, ist den Eintragungen des Ordinationsprotokolls in Graz entsprechend „Matthaeus“ angegeben. —

1745

[O] März 13. Prima Tonsura etc.: Eduardus, Judenburgensis. O. F. F. min. S. Francisc. Capucinorum. — 1746 Apr. 9. Subdiacon. — 1746 Mai 23. Diacon. — 1747 Mai 27. Presbyter. Eduardus, Judenburgensis. —

[M] Log. D. Maderer Joannes, civis, Styrus, Judenburgensis. — [M—H] 1748. Metaphys. Maderer Joannes, Steierm., Judenburg, civis. —

1748

[M—H] Metaphys. Wagner Franc. Xav., Steierm., Judenburg, civis. —

[M—H] Log. Nierschl Johannes, Steierm., Judenburg, plebeius. — 1749. Phys. Nierschl Johannes, Steierm., Judenburg, plebeius. — 1750. Metaphys. Nierschl Johannes, Styr., Judenb. plebeius. —

1749

[M] Log. D. Gottal Jacob., civis, Styrus, Judenburg. —

[M—H] Log. Lampl Franciscus, Styrus, Judenburg, civis. — 1750 Phys. Lampl Franciscus, Styr., Judenb., civis. — 1751. Metaphys. Lampl Franciscus, Styrus, Judenburg, civis. — [O] 1752 Apr. 1. Prima Tonsura etc. Franciscus Xav. Lampl, Styrus, Judenburg., Dioec. Salish., ann. 25 complet., thlgs. moralis, Caes. Ferd. alumn. — 1753 Sept. 16. Subdiacon. Franciscus Xav. Lampl, Styrus, Judenburgensis, Dioec. Salish., Theologus moralis, fecit exerc. 8 duana, Caes. Ferd. alumnus, ad Indultum Pontif. — 1753 Sept. 19. Diacon. Franciscus Lampl, Styrus, Judenb., Dioec. Salish., Theol. moral. absolutus, Caes. Ferd. alumn. — 1753 Sept. 22. Presbyter. Franciscus Lampl (etc.). —

1750

[M] Rhet. Forsthueber Ägidius, civis, Styrus, Judenburg. — [MH] 1752 Log. Forsthueber Aegidius, Styrus, Judenb., civis. — 1753 Phil. II. Forsthueber Aegidius, Styrus, Judenb., civis, susceptus ad P. P. Franciscanos; acc. test. —

[M—H] Log. Forsthueber Franciscus, Styrus, Judenburg., civis, susceptus ad P. P. Franciscanos. —

[M—H] Log. Grabmayr J., Styrus, Judenburg., civis. — 1751 Phys. Grabmayr J. Ferd., Styr. Judenb., civis. — 1752 Metaphys. Grabmayr J. St. Judenburg, civis. — [O] 1755 März 29. Prima Tonsura etc. Joannes Grabmayr, Styrus, Judenburgensis, Dioec. Salish., leg. thoro natus die 24. Aug. 1733, ex Caes. Ferd. alumn. — 1756 Apr. 17. Subdiacon. Joannes Grabmayr, Styrus, Judenb., Dioec. Salish., theol. specul. 3<sup>i</sup> anni, annor. 25 complet, ex Caes. Ferd. alumn.

ad Indultum Pontif. — 1756 Juni 12. Diacon. Joannes Grabmayr, Styrus, Judenb., Dioec. Salish., theol. 3<sup>i</sup> an., aetat. 26. compl., ex Caes. Ferd. alumn. —

[M—H] Log. Herritsch Felix, Styrus, Judenb., Nob. — 1751. Phys. Heritsch de, Felix, Styrus, Judenb., Nob., acc. test. —

[M—H] Log. Hierzegger Anton, Styrus, Judenb., civis, cessavit frequentre. —

1751

[M—H] Log. Kunstadt Anton, Styrus, Judenburg, Nob. — 1752 Phys. Kunstadt Anton, Styrus, Judenb., Nob., Bacc. — 1753 Metaphys. Kunstadt Anton, Styrus, Judenb., civis, Bacc. Phil. —

1753

[M] Log. D. Schreiber Joannes, Nobilis, Styrus, Judenburg. — [M—H] 1753 Phil. I. Schreiber Joannes Bapt., Styr., Judenburg., Nob. — 1754 Phil. II. Schreiber Joannes, Styrus, Judenb., Nob. —

[M—H] Phil. I. Rauci Franciscus, Styr., Judenburg, civis. — cessavit. —

1754

[M] Phil. I. Pfefferer Joannes, civis, Styrus, Judenburg. — [M—H] 1754 Phil. I. Pföfferer Joannes, Styrus, Judenb., civis. — 1755 Phil. II. Pföfferer Joannes, Ferd., Styrus, Judenb., civis. — [O] 1755 Apr. 17. Prima Tonsura etc. Joannes Pföffer, Styrus, Judenburg, Dioec. Salish. candidat. Theologiae, leg. thoro natus, ann. 23 complet., ex Caes. Ferd. Alumn. —

1755

[M] Synt. Herzog Franc. Xav., civis, Styrus, Judenburg. —

Franz Xav. Herzog: geboren zu Judenburg am 22. Okt. 1739, Sohn des Joseph H., civis, und der Maria Elisabeth geb. Stainhueberin [JM]. —

1757

[M] Synt. Gunderstorffer Joseph., civis, Styrus, Judenburg. — [M—H] 1760 Phil. I. Gunderstorffer Joseph, St. Judenburg, civis. — 1761 Phil. II. Gundersstorffer Joseph, St. Judenburg, civis, ex Caes. Ferd. — [O] 1763 Apr. 2. Prima Tonsura etc. Josephus Gunderstorffer, Styrus, Judenburg, Dioec. Salish., thlgs. specul. 1<sup>mi</sup> anni, leg. thoro natus die 16. Juni 741, ex Caes. Ferd. alumn. — 1764 Apr. 21. Subdiacon. Josephus Gunderstorffer, Styrus, Judenburg, Dioec. Salish., thlg. moralis, fecit exercit. 8<sup>dua</sup>, ex Caes. Ferd. alumn. ad indultum Pontificium. — 1764 Mai 20. Diacon. Josephus Gunderstorffer, Styrus, Judenb., Dioec. Salish., ex Caes. Ferd. alumn. praesentatus a P. Regente, thlg. moralis 1<sup>mi</sup> anni, fecit exerc. — 1764 Juni 16. Presbyter. Josephus Gunderstorffer (etc.), theol. specul. 2<sup>di</sup> anni, aetat. 23 complet., dimissus in 13 mensibus ex Caes. Ferd. alumn. —

Joseph Gunderstorffer: geboren in Judenburg am 16. Juni 1741 (Joannes Josephus), Sohn des Johann Michael Gunderschorfer (!), civis, und dessen Frau Maria Barbara Voglin [JM]. —

1758

[M] Princ. Horzog Joseph., civis, Styrus, Judenburg. — [M—H] 1763 Phil. I. Hörzog Joseph., St. Judenburg, ex Caes. Ferd. — [C] 1763 Phil. I. Hörzog Josephus, Styrus, Judenburg., civis, (aetas:) 19, (tempus schoale:) 1, in Caes.

Ferd. — 1764 Phil. II. Hörzog Joseph., St. Judenburg, civis, (aetas:) 20, (tempus scholae:) 2. Ex Caes. Ferd. —

Joseph Johann Hörzog, geboren zu Judenburg am 10. September 1742, Sohn des Joseph Hörzogg(!) und dessen Frau Elisabeth [JM]. —

### 1760

[M] Phil. I. Schulz Math., civis, Styrus, Judenburgen. — [M—H] 1760 Phil. I. Schulz Matth., St. Judenburg, civis. — 1761 Phil. II. Schulz Matthias, Styr., Judenb., civis, susceptus ad S. Lamberti in fine anni. —

[M—H] Phil. I. Hörlöben Joannes, St. Judenburg. — acc. test. mense Jan. —

Johann Hartleben.

[M] Synt. Fillhaber Franc., civis, Styrus, Judenburg. —

Franz Fillhaber (Villhaber): geboren am 20. April 1745 in Judenburg (Franciscus Xaver) oder am 9. Sept. 1746 (Franciscus Seraphinus Zacharias): beide „Franz“ sind Kinder des Matthias (Villhaber [!]) „chirurgus et senator“ und dessen Frau Maria Regina [JM]. —

### 1761

[M—H] Phil. I. Seiser Franciscus Xav., Styrus, Judenb., Nob. — data sunt illi test. mense Augusto ante examen. —

### 1763

[M] Phil. I. Melchior Joseph., Nob., Styrus, Judenburg. — [M—H] 1763 Phil. I. Melchior Josephus, St. Judenburg, Nob., ex Caes. Ferd. — [C] 1763 Phil. I. Melchior Josephus, Styrus, Judenburg., Nobilis (aetas:) 18, (tempus scholae:) 1, Judenburg. A. in Caes. Ferdinand. —

[M—H] Phil. I. Plicker Joseph, Styrus, Judenburg. — [C] 1763 Phil. I. Plicker Josephus, Styrus, Judenburgen, civis, Aet. 19, (tempus scholae:) 1, habitatio: in platea ferri fabrorum apud aureum leporem (= „Goldener Hase“). —

### 1764

[M] Phil. I. D. Perner Ignat., civis, Styrus, Judenburg. —

[M] Synt. Pozleiner Joseph., civis, Styrus, Judenburg. — [C] 1768 Phil. Pozleiner Jos., Styrus, Judenburg., civis, (aetas:) 19, (tempus scholae:) 1, Ferdin. — [O] 1769 März 19. Prima Tonsura etc.: Josephus Pozleiner, Styrus, Judenburgen, Dioec. Salisb., Theol. spec. in 1<sup>mi</sup> anni, ex Caesareo Ferd. Alumn., Judenburgen. — 1771 Aug. 24. Subdiacon. Josephus Pozleiner (etc.) annorum 22 complet., thlgs. specul. 3<sup>ti</sup> anni e Caes. Ferd. Alumn. Judenburgen, ad indultum Pontificium. — 1771 Sept. 1. Diacon. Josephus Pozleiner (etc.). — 1772 Apr. 18. Presbyter: Josephus Pozleiner, Styrus, Judenburgen. Dioec. Salisb. Thlgs. specul. 4<sup>1</sup> anni, e Caes. Ferd. alumnus, Judenburgen. annorum 23 complet., dispensatus a Sede Pontificia in 13 mensibus et a Celmo super. interstitiis. —

### 1765

[M] Gramm. Fillhaber Mathias, Styrus, Judenburg., civis. —

Mathias Antonius Fillhaber: geboren am 22. Mai 1749 in Judenburg, Sohn des Matthias Vilhofer(!), „chirurgus et senator“, und dessen Frau Maria Regina [JM]. —

### 1766

[M] Rhet. Pärthl Franc. civis, Styrus, Judenburg. —

### 1768

[M] Gramm. Hauser Georg., offici, Styrus, Judenburg. —

Joannes Georgius Hauser: geboren zu Judenburg am 30. März 1751, Sohn des Caspar Hauser, „organista“, und dessen Frau Katharina Hidnig [JM]. —

[M] Parv. Perner Bern., civis, Styrus, Judenburg. —

### 1771

[M] Princ. Hörzog Antonius, civis, Styrus, Judenburgen. —

[M] Parv. Preitenau Carolus, praenobilis, Styrus, Judenburgen. —

[M] Parv. Preitenau Josephus, praenobilis, Styrus, Judenburgen. —

[C] 1779/80. Phil. II. de Praitenau Jos., Praen., Styr., Judenburg. (aetas:) 18, C. C. (Convict-Collegium). —

### 1772

[M] Gramm. Schnabel Bartholomäus, civis, Styrus, Judenburgen. — [C] 1778. Phys. D. Schnabel Barthol., civis, Styrus, Judenburg. (aetas:) 19, In Caes. Reg. Seminario. — [O] 1780 März 21. Prima Tonsura etc. Bartholomaeus Schnabl, Styrus, Judenburg., Dioec. Salisb., e Caes Sem. alumnus, Judenburg., ann. 22 thlgs. 2<sup>di</sup> anni. — 1781 Sept. 22. Presbyter: Bartholomaeus Schnabl (etc.) e Caes. Semin. alumnus, Judenburgen, ann. 23 complet., dispensatus a Sede Apostolica super aetate in 13 mensibus et a Celmo super interstitiis, Thlgs. 3<sup>ti</sup> anni. —

[M] Princ. Grill Ferdinandus, civis, Styrus, Judenburgen. — [O] 1781 März 10. Prima Tonsura etc.: Ferdinandus Grill, Styrus, Judenburgen, Dioec. Salisb., e Caes. Seminario alumnus Judenburgen, ann. 24, thlgs. 1<sup>mi</sup> anni. —

Ferdinand (Karl) Grill: geboren am 19. Oktober 1756 in Judenburg, sein Vater ist Joseph Grill, „campo“ (?), seine Mutter Theresia, geb. Fürstin [JM]. —

### 1773

[M] Gramm. Azmonstorffer Franc. Xav., nobilis, Styrus, Judenburg. —

Franz Xaver (Balthasar) Azmonstorffer: geboren in Judenburg am 7. Oktober 1757, sein Vater ist Johann Xaver Azmonstorffer, seine Mutter Rosina [JM]. —

### 1774

[M] Poes. Knauer Joannes, Nep. — civis, Styrus, Judenburgen. —

[O] Mai 28. Presbyter. Aloysius Schöllern, Styrus, Judenburgen, Dioec. Salisb., thlgs. specul. 3<sup>ti</sup> anni, e Caes. Ferd. alumnus, ann. 23 complet., disprens. a Sede Pontificia super defectu aetatis et a Celmo super interstitiis. —

### 1775

[O] Juni 10. Prima Tonsura etc. Franciscus Schönthaller, Styrus, Judenburg, Dioec. Salisb., ann 28 complet., thlgs. 3<sup>ti</sup> anni. — 1776 Apr. 6. Subdiacon. Franciscus Schönthaler, Styr., Judenburg., ann 29, thlgs. 4<sup>ti</sup> anni, ad indultum Subditorum in Gösting a Dominio Corroboratum et defuncti parochi ad S. Vitum in Aigen Theophili Aigentler a Celmo super interstitiis dispensatus. — 1776 Apr. 8. Diacon. (wie oben). — 1776 Apr. 14. Presbyter (wie oben). —

### 1777

[M] Phil. I. D. Weinmaister Joannes, Styrus, Judenburgen, civis. —

[C] 1778 Phys. D. Weinmeister Joann., Styrus, Judenburg. (aetas:) 17, infim. examen. —

[M] Phil. I. D. Weinmaister Gothardus, Styrus, Judenburg., civis. —

1777/78

[M] Parv. Joannes Gatterer, Styrus, Judenburg., civis. —

[M] Parv. Antonius de Preittenau, praenobilis, Styrus, Judenburg. — [C]

1783: De Praitenau Anton, Styr., Judenburg. —

[M] Parv. Franciscus de Preidenaу, praenobilis, Styrus, Judenburg. —

1779

[M] Princ. Feninger Ignatius, Styrus, Judenburg. —

1780

[M] Princ. Michitsch Ignatius, Styrus, Judenburgensis, Nob. —

1782

[C] R. D. Kocka Dominicus, Styrus, Judenburgensis (aetas:) 20, in Coll. —

[O] 1782 März 30. Prima Tonsura etc. Dominicus Koscha, Styrus, Judenb.

Dioec. Salisb., e Caes. Semin. alumnus, Judenburg, ann. 19(!)

### b) Alphabetisches Verzeichnis

A AINDLIZHOFFER Balthasar, 1611.

ALBLER Simon, 1657.

ALTVATTER Johann, 1718.

ARBESSER Maximilian, 1705.

Fr. ARCHANGELUS, 1665.

ASINGER Augustin, 1671.

AZMONSTORFER Franc. Xav., 1773.

B BARTL (Bärtl, Berthel) Franz, 1766. Leopold, 1720.

BOTTENLOHNER (Pottenlohner)

Georg, 1684.

Bremb — Premb.

Buzler — Wuzler.

Breitenau — Preitenau.

C CARL Gottfried, 1736.

Codry — Kodry.

Colhueber — Kolhueber.

D DIETMAYR (Dietmar) Johann, 1649.

E Fr. EDUARDUS (Edualdus), 1745.

EGGER Johann-Joseph, 1705,

Joseph, 1739.

EISENPEITL Matthias (Matthäus), 1744.

ENZINGER Johann, 1629.

ERBER (Erberus) Franz, 1615, Jo-

hann, 1621, Matthias, 1621.

F FABER Gregor, 1591.

Farcher — Farher — Forcher.

FELBER Ferdinand, 1673, Franz-

Christoph, 1678, Gottfried, 1678.

FENINGER Ignaz, 1779.

FEPERGER Franz, 1682.

FERTIG (Fortig) Karl-Wolfgang, 1635.

FILLHABER (Villhaber) Franz, 1760, Matthias, 1765.

FINCK Augustin, 1733.

FLEISCHACKER (Flaischacker)

Simon, 1640.

FLEISCHEGG Franz, 1717.

FORCHER (Farcher) Johann, 1734.

FORSTHUEBER Ägydius, 1750,

Franz, 1750.

FORSTNER Johann, 1730, Joseph,

1730.

FRANZL (Fränzl) Matthias, 1668.

G Fr. GABRIEL, 1733.

GAIR Johann, 1630.

GATTERER Johann, 1777/78.

GEBENHOFFER (Gebnhouer) Georg-

Sigismund, 1616, Johann-Theodor,

1618.

GENNER (Gener) Ignaz, 1742.

GIETNER Johann, 1599.

GÖSNER Johann-Friedrich, 1620.

GOTTAL Jakob, 1749.

GRABMAYR Johann, 1750, Matthias,

1671.

GRILL Ferdinand-Karl, 1772.

GUNDERSTORFFER Joseph, 1757.

H HALMAYR (Helmayr) Johann, 1684.

HARRATINGER Joseph, 1715.

HARTEBEN (Hörloben) Johann, 1760.

HATZER Georg, 1651.

HAUSER Johann-Georg, 1768.

HAYDEN Georg, 1672.

HEFFLICH Otto, 1631.

HERN (Herndl) Matthaeus-Franz, 1636.

HERRITSCH Felix, 1750.

HERZOG (Hörzog) Anton, 1771, Franz Xav., 1755, (Hörzog) Joseph, 1758.

HIEBLER Matthias, 1629.

HIERSTEINER (Hirsteiner, Hier-

stainer) Georg (Gregor), 1669.

HIERZEGGER Anton, 1750.

HIRENPURGER Jakob, 1742.

HOFFMANN Georg, 1667, Kaspar, 1649.

HOLZER Johann, 1712.

HOLZMAN Vitus, 1636.

Hörloben — Hartleben.

Horzog — Hörzog — Herzog.

HUEBER Jakob, 1724, Johann, 1658, Joseph 1741.

J Fr. JODOCUS, 1646.

K KAPP Michael, 1715.

KARNHOFFER (Kärhoffer) Joseph-

Anton, 1719.

KALTSCHEZ (Kaltisch) Johann-

Georg, 1708.

KERET (Köret, Khirzet) Sebastian, 1650.

Kinichsperger — Klinigsperger — Königsberger.

Khirzet — Keret.

Klob — Klob.

Klapp — Klob.

KLEINHANS Franz, 1730.

KLOB (Klapp) Matthias (Matthaeus), 1655, (Khlob) Thomas, 1639, Vitus, 1673.

KNAUER Johann Nep., 1774.

KODRY (Codry) Jakob-Andreas, 1699.

Kolbeis — Kolweiss.

KOLHUEBER Urban-Silvester, 1631.

KOLWEIS Ägydius, 1624, Jakob, 1629, Johann, 1618, Matthias, 1666.

KÖNIGSBERGER (Kinichsperger, Klinigsperger) Jakob, 1610, Simon, 1617.

Köret — Keret.

KOSKA (Koscha) Dominik, 1782.

KRABOBITSS Georg (Eberhard), 1629.

KRACUVIZ Johann-Andreas, 1678.

KRAUTWASCHL Ignaz, 1730, Jo-

hann, 1728.

KREIZER (Kreuzer) Balthasar, 1705.

KRENMAYR Johann, 1657.

KRIEGER Georg, 1651.

KUGELMAN Roman, 1609.

Königsberger — Königsberger.

KUNSTADT Anton, 1751, Franz, 1715, Karl, 1722.

L LACHKERN Anton, 1628, Georg, 1628.

LAMPL (Lämpl) Franz, 1749.

LEEB (Leb) Andreas, 1653, Johann-Friedrich, 1664, Viktor, 1657, Vitus, 1647.

LECHER Matthias, 1642.

LEITNER Johann, 1693, Peter-Friedrich, 1683.

LERCH Jakob, 1608, Sixtus, 1608.

LISCUTIN Ferdinand, 1670, Ferdinand, 1712, Ignaz-Leopold, 1678, Karl-Ferdinand, 1676, Leopold-Wilhelm, 1681, Peter, 1682.

M MADERER Franz, 1742, Johann, 1745.

MAIR (Mayr) Bernhard, 1632, Jo-

hann-Michael, 1668.

MARAKOVICH Joseph, 1713.

MELCHIOR Joseph, 1763.

MICHITSCH Ignaz, 1780.

MISTLBERGER (Mistlberger) Franz Xav., 1706, (Mittlberger) Ignaz, 1677.

MITTERBACH Georg-Ferdinand, 1686.

Mittlberger — Mistlberger.

MORLANDT Oswald, 1642.

N NEUGEBAUER Johann-Ferd., 1673.

NIRSCHL Johann, 1740, (Nierschl) Johann, 1748.

O Fr. OTTO, 1588.

P PAGGE Johann-Christoph, 1664.

Paitanigl — Paittanigl — Peittanigl.

PAJERLE (Peierle) Sebastian-Fabian, 1635.

Pärtl — Partl — Bartl.

PAUL Michael, 1665.

PEIERL (Peirl, Peürl) Bernhard, 1648. Vgl. Pajerle.

PEITTANIGL Viktor, 1611.

PERNER Bernhard, 1768, Ignaz, 1764.

PERNSTELL (Perensteell) Georg-Andreas, 1628, Johann-Jakob, 1630.

PFANZELTER Johann-Christoph, 1681.

PFEFFERER (Pföfferer) Johann,  
1754.  
PICHEL (Pichl) Tobias-Honorius,  
1656.  
PIRKER (Pirkner) Matthias, 1682.  
PIRO Christ., 1633.  
PLEIKOLB Peter, 1670.  
PLICKER Joseph, 1763.  
Pottenloher — Bottenloher.  
POZLEINER Joseph, 1764.  
PRADITSCH Anton, 1725.  
Praidenau — Praitenau — Preitenau.  
PRANCK Christian-Nikolaus, Frh.  
v., 1671.  
PRAUN Johann, 1669.  
PREMB (Bremb) Matthias, 1723.  
PREITENAU (Breitennau, Praidenau)  
Anton, 1777/78, (Preidenau) Franz,  
1777/78, (Praitenau) Joseph 1771.  
PRIELLER Georg, 1659.  
PROTH Ferdinand, 1676.  
PRUNER Laurentius, 1702.  
PUTTERER Georg-Mauritius, 1636.

R RAGGINGER (Rägginger) Zacharias,  
1670.  
RAUCI Franz, 1753.  
RECHINGER Franz, 1722, Georg,  
1735, Johann, 1721.  
RECHLINS Johann-Raymund, 1676.  
RESINGER Johann, 1650.  
RIEDER Joseph, 1721.  
ROMER Johann-Bapt., 1666.  
ROTTINGER Philipp, 1723.  
RUDOLPH (Ruedolff) Christoph,  
1637.  
RUDOLPHI Johann-Peter, 1685.  
RUMPLER Anton, 1720, Johann-  
Bapt., 1702.  
Fr. RUPERTUS, 1738.

S SALZMAN Georg, 1624, Honorius,  
1629, Konstantin, 1641.  
SAUER Anton, 1739, Kajetan, 1739.  
SCHELLHAMER Franz, 1739.  
SCHERMAN (Sherman) Johann,  
1611.  
SCHLAGH (Schlaghk) Johann, 1656.  
SCHNABEL (Schnabl) Bartholo-  
mäus, 1772.  
SCHÖLLERN Alois, 1774.  
SCHÖNTALLER Franz, 1775.  
SCHOPPER Vinzenz, 1633.  
SCHREIBER Johann, 1753.  
SCHROMB Vinzenz, 1634.  
SCHULZ Franz Xav., 1732, Matthias,  
1760.

SEBALDT Joseph, 1677.  
SEISER Franz, 1761.  
SEISSER Anton, 1740.  
Sherman — Scherman.  
SORGER (Songer) Johann, 1654.  
STAETTNER (Stettner) Augustin,  
1652.  
STAINESIZ Philipp-Jakob, 1665.  
Stainhueber — Steinhueber.  
STAMKELLER (Stainkeller)  
Michael, 1654.  
STAMNICIUS Albert-Melchior, 1590.  
STAMPHL Peter, 1629.  
STANSITZ (Stäsitz) Anton, 1683,  
Johann-Joseph, 1683.  
STEINHUEBER (Stainhueber) Jo-  
hann, 1733, Joseph, 1731.  
STEMMER Andreas, 1618.  
Stettner — Staettner.  
Stickler — Stückler.  
STÖSEL Fochiz, 1644.  
STRIBIN Anton, 1706.  
STÜCKLER (Stickler) Joseph, 1730.

T Taiffenbach — Teuffenbach.  
TANNER Johann, 1651.  
TEUFFENBACH (Taiffenbach), Frh.  
v., 1688 (ohne Vorname!), Wolfgang  
1697.  
TRINCKER Friedrich, 1644, Karl,  
1648, Martin, 1629.

U Fr. URSINUS Johann, 1615.

V VASALL (Vasäl) Peter-Anton, 1612.  
Villhaber — Fillhaber.

W WAGNER Franz, 1748.  
WALCH Anton, 1723, (Walch,  
Wolckh) Johann, 1709, Joseph, 1717.  
WEEGER (Wegyer) Hermann, 1636.  
Fr. WEICHARDUS, 1732.  
WEINMEISTER Gotthard, 1777,  
(Weinmaister) Johann, 1777.  
WERNER Johann, 1733.  
WILDING Joseph (Barth.), 1683.  
WINCKLER Joseph, 1730.  
WIPAUING (Vipaunig) Joseph, 1722.  
WIRZBURGER Johann-Karl, 1628.  
Walch — Walch.  
WURM (Wurm) Johann-Simon,  
1650, Michael, 1662.  
WUZLER (Buzler?) Daniel, 1608.

Z ZACH (Zäch) Joseph, Frh. v., 1716,  
Karl-Ferdinand, 1642.  
ZOYS Georg-Franz, 1653.